



Liebe Bürgerinnen, liebe Bürger.

Die Atemwegserkrankung Coronavirus SARS-CoV-2 ist nun auch in unserem Landkreis angekommen. Die Lage müssen wir ernst nehmen. Ich sage aber auch, dass kein Grund zu Panik besteht. Die schnelle Ausbreitung des Coronavirus macht es erforderlich, dass öffentliche Leben einzuschränken. Wenn die Kontakte zwischen den Menschen reduziert werden, verringern sich auch die Ansteckungsmöglichkeiten. Deshalb bitte ich Sie, beschlossene Maßnahmen einzuhalten und für die nächste Zeit zu akzeptieren. Wenngleich sich noch nicht viele Personen mit dem Virus im Vogtlandkreis infiziert haben, sind wir in der Lage, noch weitere Vorkehrungen und Maßnahmen für eine bevorstehende Pandemie einzuleiten. Im Vergleich zu anderen sächsischen Landkreisen hat der Vogtlandkreis momentan die wenigsten Corona Patienten.

Um die Gefahr der weiteren Virusübertragung zu minimieren, bitte ich alle Bürgerinnen und Bürger unseres Vogtlandkreises ihre sozialen Kontakte und privaten Aktivitäten zu minimieren. Ich appelliere an die Vernunft unserer Mitmenschen. Nur wenn jeder dazu bereit ist, kann es uns gelingen, dass wir der Landkreis mit der niedrigsten Infektionsrate bleiben.

Momentan liegt die Zahl der positiv getesteten Personen



Landrat Rolf Keil.

Foto: Landratsamt

im einstelligen Bereich, wobei Sie wissen, dass sich die Zahl stündlich verändern kann. Wir informieren die Bevölkerung jedoch regelmäßig zu den aktuell laborbestätigten Fällen auf unserer Internetseite.

Vorsorglich und vorausschauend wurden und werden durch das landkreiseigene Klinikum Obergöltzsch Rodewisch, das Helios Vogtland-Klinikum Plauen und die Paracelsus-Kliniken im Vogtlandkreis Vorkehrungen für die Behandlung von an Corona erkrankten Patienten getroffen.

Die Gefährdung der Eintragung der Coronaviren in die Notaufnahmen oder den klinischen Bereich muss verhindert werden. So haben angesichts

der Lage das Klinikum Obergöltzsch Rodewisch und die Paracelsus Klinik Reichenbach schnell reagiert und aus eigener Kraft, mit eigenen Mitteln und eigenem Personal Corona-Portalpraxen eingerichtet. Diese Portalpraxen arbeiten bereits angestrengt.

Das Klinikum Obergöltzsch Rodewisch bietet bereits seit vergangener Woche in einem isolierten Bereich der Notfallambulanz mit gesondertem Zugang sowohl eine telefonische Beratung, eine Behandlungsambulanz mit gesondertem Zugang und Untersuchungsmöglichkeiten mit einem sogenannten Drive In zur Abstrichmöglichkeit an.

Die Paracelsus-Klinik Reichenbach hat auf ihrem Kli-

nikparkplatz ein Corona-Ambulanz-Zentrum errichtet. An dieses werden Patienten, bei denen ein konkreter Corona Verdacht besteht, umgeleitet.

Für das Obere Vogtland wird angestrengt durch die Landkreisverwaltung nach einer Lösung gesucht. Gemeinsam mit dem Rettungszweckverband und den Paracelsus Klinikstandorten Adorf und Schöneck soll auch dort für die Region eine Anlaufstelle für begründete Verdachtsfälle eingerichtet werden.

Das Helios Vogtland-Klinikum arbeitet mit der Kassenärztlichen Vereinigung Sachsen (KSV) angestrengt an der Öffnung einer Corona-Portalpraxis in Plauen. Dieses soll auf dem Gelände des 650-Betten Schwerpunktkrankenhauses in privater Trägerschaft entstehen und wird durch die KSV finanziert und ausgestattet. Der Praxisbetrieb soll dann durch die niedergelassenen Ärzte des Bereitschaftsdienstbereiches Plauen abgesichert werden.

Die Corona-Portalpraxen behandeln Patienten, die in den Hausarztpraxen nicht versorgt werden können. In der Regel vermitteln die Hausärzte oder der Bereitschaftsdienst der Kassenärzte (Telefon: 116117) die Bürger in die Portalpraxen. Behandelt werden nur Patienten mit einem begründeten Ver-

dacht auf eine Coronavirusinfektion. Dies sind Patienten mit Erkrankungssymptomen, Rückkehrer aus einem Risikogebiet oder Personen welche Kontakt mit einem COVID 19 Infizierten hatten. Ausschlaggebend sind hier die Empfehlungen des RKI (Robert Koch Institut), welche auf Bundesebene gelten und strikt eingehalten werden müssen.

Zur Bündelung aller fachspezifischen Fähigkeiten hat der Vogtlandkreis einen Krisenstab zum Corona - Virus eingerichtet. Ziel ist es, die Vogtländerinnen und Vogtländer so gut wie möglich zu schützen und Vorkehrungen zur Eindämmung der Corona - Pandemie zu treffen. Der Krisenstab trifft sich regelmäßig und beschließt entsprechend der aktuellen Lage.

Seitens der Landkreisverwaltung wurden alle Vorkehrungen für die medizinische Versorgung getroffen. Unsere Kliniken und Hausärzte tun ihr Möglichstes, Intensivbetten sind vorhanden und werden erweitert. Die medizinische Versorgung im Landkreis ist gewährleistet. Zur Eindämmung der Verbreitung des Corona-Virus werden persönliche Bürgerkontakte in den Dienststellen des Landratsamtes bis auf weiteres auf ein Minimum reduziert.

Fortsetzung auf Seite 17

Aktuelle Informationen rund um die Atemwegserkrankung SARS-CoV-2 (Corona-Virus) finden Sie auf folgenden Social-Media-Kanälen:



> www.vogtlandkreis.de

> Newsletter (Abonnement unter www.vogtlandkreis.de)



> Facebook »Vogtlandkreis«



> YouTube »Landratsamt Vogtlandkreis«

GÄSTE AUS POLNISCHEM PARTNERLANDKREIS BEGRÜSST



Der Vizelandrat Thomasz Pleban des Landkreises Kielecki der Region Kielce, besuchte mit weiteren Vorständen des Landkreises den Vogtlandkreis. Die Gäste der Republik Polen wurden von Landrat Rolf Keil, Beigeordneten Dr. Uwe Drechsel und weiteren Mitarbeitern der Kreisverwaltung im Landratsamt herzlich begrüßt.

Es ist schon eine gute Tradition, dass Gäste aus dem Partnerlandkreis zum Europäischen Bauernmarkt in das Vogtland kommen, wenn hier ganz Europa zu Gast ist. Neben den kulinarischen Genüssen tauschen die Gesprächspartner gegensei-

tig Informationen über das Landkreisgeschehen aus. Im Mittelpunkt standen Gespräche zu den Themen Straßenbau, Migration, die Bildungspolitik und die wirtschaftliche Entwicklung in den beiden Regionen.

Der Vogtlandkreis pflegt bereits seit 2002 Kontakte nach Kielce und erneuert diese mit jährlich stattfindenden gegenseitigen Besuchen.

Landrat Rolf Keil (links) im Gespräch mit den polnischen Gästen. Vizelandrat des Landkreises Kielecki Thomasz Pleban (2.v.r.). Foto: Landratsamt

In Neumark wird die Reichenbacher Straße gebaut

Nachdem in Neumark im letzten Jahr die Werdauer Straße auf gut 550 Meter grundhaft ausgebaut und Ende September vorfristig wieder in Betrieb genommen werden konnte, startet Anfang März der zweite Abschnitt.

In diesem Jahr werden in der Ortsmitte das Reststück der Kreisstraße K 7818 – die Alte Reichenbacher Straße ab dem Neumarker Bach bis zur Werdauer Straße inklusive Einmündungsbereich und Stützwall sowie die Zwickauer Straße bis zum Abzweig Dr.-Wilhelm-Külz-Straße erneuert.

An dieser Gemeinschaftsmaßnahme des Vogtlandkreises und der Gemeinde Neumark sind auch der ZWAV und die Mitnetz Strom GmbH beteiligt. Der Zuschlag für die Bauleistungen wurde im Februar 2019 der Firma Hoch- und Tiefbau Reichenbach GmbH erteilt.

Nach dem Austausch einer Vielzahl von Kabeln und Leitun-

gen werden die Gehwege, die Fahrbahn mit Parkstellflächen sowie die Straßenbeleuchtung komplett neu hergestellt.

Gebaut wird wieder unter Vollsperrung für den Fahrverkehr. Der überörtliche Verkehr wird für die gesamte Bauzeit in beiden Richtungen über die B 173 und S 289 (Neue Poststraße) umgeleitet. Der Anlieger- und Lieferverkehr soll während dieser Zeit weitestgehend aufrechterhalten bleiben. Die Zugänglichkeit für Rettungsfahrzeuge ist gewährleistet.

Aktuell ist vorgesehen ist, dass der Straßenabschnitt bis Ende Oktober 2020 wieder komplett in Betrieb genommen wird. Die Gesamtbaukosten der Maßnahme werden voraussichtlich zirka 2,1 Millionen Euro betragen.

Diese Baumaßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushalts.

Ausbau von der B 92 bis Leubetha läuft an – drei marode Brücken müssen weichen

Der Vogtlandkreis will in den nächsten Jahren die Kreisstraße 7842, die Hermsgrüner Straße, auf rund 800 Meter grundhaft ausbauen und dabei mehrere Brücken erneuern. Die K 7842 ist als Kernnetzstraße eine wichtige Verbindung zwischen der B 92 und Schöneck und weiter in Richtung Erzgebirge.

Als erster Abschnitt wird in diesem Jahr die Kreisstraße von der B 92 bis zur Bahnbrücke ausgebaut, eine gemeinsame Maßnahme des Vogtlandkreises mit dem ZWAV zur Schadensbeseitigung infolge des Starkregenereignisses vom Mai 2018. Seit Anfang März wird die neben

der Straße verlaufende Trinkwasserleitung erneuert. Anschließend werden die drei alten und beschädigten Brücken im Elstertal durch zwei neue ersetzt und die übrigen Straßenbereiche samt Einmündung an der B 92 ausgebaut. Auch die Straßenbeleuchtung wird unter Beteiligung der Stadt Adorf erneuert.

Ab 6. April 2020 wird der Straßenabschnitt für den Fahrzeugverkehr voll gesperrt und eine entsprechende Umleitung eingerichtet. Die Ortslage Leubetha bleibt über das Kreisstraßennetz erreichbar. Der Schülerverkehr ist gesichert und die Haltestelle Leubetha Gasthof ist

während der Baumaßnahme aus Richtung Saalig/Hermsgrün bzw. Marieney erreichbar. Der Fußgängerverkehr wird während der gesamten Bauzeit entlang des oben genannten Baubereichs ermöglicht, einschließlich einer provisorischen Beleuchtung. Den Zuschlag für die Bauausführung erhielt bereits im Januar die Firma UTR GmbH Schönbrunn.

Diese Baumaßnahme wird finanziert aus Fördermitteln des Freistaates Sachsen zur Beseitigung der Schäden durch den Starkregen im Vogtlandkreis Mai 2018, sowie aus Finanzmitteln des Haushaltes des Landratsamtes Vogtlandkreis.

Zwei Mathe-Asse fahren nach Chemnitz

Die diesjährige Mathematik-Olympiade für die Klassen 3 und 4 ist gelaufen, die Besten aus dem Vogtlandkreis stehen fest. Im Rahmen einer Feierstunde erhielten sie Urkunden und kleine Geschenke.

Noah Dietze belegte in der Klassenstufe 4 einen 1. Platz. Ben Geipel belegte in der gleichen Klassenstufe einen 2. Platz. Damit haben beide ein Ticket für die Regionalmeisterschaften gezogen, die im Mai in Chemnitz stattfinden. Gleichzeitig konnte die Fachlehrerin Andrea Schramek, die für die Begabtenförderung zuständig ist, weitere Schülerinnen und Schüler beglückwünschen, die im Adam-Friedrich-Zürner-Wettbewerb, so der richtige Namen des Kreisausscheides, 3. Plätze belegten. Insgesamt qualifizierten sich von 24 Grund-

schulen 21 Teilnehmer in der Klassenstufe 4 und 24 Teilnehmer in der Klassenstufe 3. In der Klassenstufe 3 starteten zudem fünf Frühstarter, Schüler der 2. Klasse mit sehr guten Rechenleistungen. Für die Klassenstufe 3 endet der

Wettbewerb mit dem Kreisausscheid. Bevor man sich für den Adam-Friedrich-Zürner-Wettbewerb qualifiziert, müssen die Schüler nicht ganz einfache Aufgaben lösen und die sogenannte Schulrunde meistern.



Noah Dietze belegte in der Klassenstufe 4 einen 1. Platz. Ben Geipel belegte in der gleichen Klassenstufe einen 2. Platz. Foto: Landratsamt

Leader ruft zur Mitgestaltung auf

Die Lokale Aktionsgruppe Vogtland ruft Kommunen, Zweckverbände und Unternehmen auf, sich aktiv an der Gestaltung der LEADER Region Vogtland 2020 zu beteiligen.

Seit 16.03.2020, finden potentielle Antragsteller unter der Internet Adresse: www.leader-vogtland.de den aktuellen Aufruf der Lokalen Aktionsgruppe LAG, zu dem dann entsprechende Vorhaben zur Umsetzung der LEADER Entwicklungsstrategie eingereicht werden können.

Aufgerufen werden folgende 2 Maßnahmen: – **Demografiegerechter Ausbau von Dorfkernen und Unterstützung investiver Maßnahmen zur Unternehmensgründung und/oder -erweiterung.** Insgesamt stehen für den 1. Aufruf 2020 Fördermittel in Höhe von 895.000 Euro zur Verfügung. Alle notwendigen Informationen und Formulare finden sie unter der Rubrik „Aufrufe“ und können heruntergeladen werden. Die Vorhaben müssen bis zum 31.03.2020 (10.00 Uhr Posteingang) beim LEADER Regionalmanagement Vogtland eingereicht werden. Im April 2020 erfolgt durch das Entschei-

dungsgremium der Lokalen Aktionsgruppe Vogtland – anhand von den in der Entwicklungsstrategie festgelegten Bewertungskriterien – der finale Beschluss zur Projektförderung. Anschließend kann das Projektvorhaben durch den Antragsteller schriftlich bei der Bewilligungsbehörde (Landratsamt Vogtlandkreis) eingereicht werden.

Kontakt: LEADER Regionalmanagement Vogtland, Musicon Valley e.V., Johann-Sebastian-Bach-Str. 13, 08258 Markneukirchen, Tel. 037422 4029-50

„Schau rein“ auch im Landratsamt



Die Auszubildenden des Landratsamtes hatten sich für die Schüler eine interessante Aufgabe einfallen lassen.

Im Rahmen der diesjährigen „Woche der offenen Unternehmen“ nutzten 18 Schüler der 7. und 9. Klassen aus Oelsnitz, Treuen und Elsterberg die Möglichkeit, sich ein Bild von der Arbeit im Landratsamt zu machen. Bei der Organisation und Durchführung des Vormittages waren sechs Auszubildenden der Landkreisverwaltung federführend. Gemeinsam mit Ausbildungsleiterin Heike Dölling stellten sie die einzelnen Berufsbilder vor, in denen der Vogtlandkreis ausgebildet.

Gefordert waren die Schüler bei einer kleinen Aufgabe, die die Auszubildenden der Landkreisverwaltung vorbereitet hatten. Einige Begrifflichkeiten wie Stützmauer, Borkenkäfer, Vermessungsgerät... waren den

entsprechenden Ämtern zuzuordnen. Vieles wurde richtig zugeordnet, einiges aber nicht. Ein Ausdruck dafür, wie vielfältig die Aufgaben einer Kreisverwaltung sind.

In drei verschiedenen Gruppen aufgeteilt, ging es anschlie-

ßend durch verschiedene Bereiche des Hauses, so auch in das Sachgebiet Öffentlichkeitsarbeit/Marketing. Dort gab es anschauliche Informationen zur vielseitigen Arbeit von der stellvertretenden Sachgebietsleiterin Sophie Gürtler.



Schüler der 7. und 9. Klassen aus Oelsnitz, Treuen und Elsterberg interessierten sich für Ausbildungsberufe im öffentlichen Dienst.

Fotos: Landratsamt

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN im elektronischen Amtsblatt des Vogtlandkreises

- Offenlegung der Änderung von Daten des Liegenschaftskatasters nach § 14 Abs. 6 Sächsisches Vermessungs- und Katastergesetz (SächsVermKatG) Gemarkung Lengendorf
- Offenlegung der Änderung von Daten des Liegenschaftskatasters nach § 14 Abs. 6 Sächsisches Vermessungs- und Katastergesetz (SächsVermKatG) Gemarkung Schwand
- Gesamtkonzept Kommunales Ehrenamtsbudget zur Förderung des bürgerschaftlichen Engagements (§ 2 Sächsische Kommunalpauschalenverordnung SächsKomPauschVO) 2020

Das elektronische Amtsblatt des Vogtlandkreises finden Sie unter www.vogtlandkreis.de / Bekanntmachungen und kann auch in gedruckter Form im Dienstgebäude des Landratsamtes in Plauen, Postplatz 5, Zimmer 3.1.30 eingesehen und gegen Freiumschlag angefordert werden. Rufen Sie uns bitte an, wenn Sie weitere Informationen zum elektronischen Amtsblatt wünschen.

Die Pressestelle des Landratsamtes Vogtlandkreis erreichen Sie unter Telefon 03741 300-1045, Telefax: 03741 300-4004, E-Mail: presse@vogtlandkreis.de, Postanschrift: Postplatz 5, 08523 Plauen.

Die Auszubildenden der Landkreisverwaltung Jenny Möckel Verwaltungsfachangestellte (VFA), Larissa Armbruster (VFA), Lucie Radeke (VFA), Leon Beuchold (Azubi Büromanagement), Jasmin Neudel (VFA), Vanessa Lange (VFA) und Justine Gerber Azubi Büromanagement bereiteten den Tag vor.

Der Vogtlandkreis beteiligt sich seit 2004 an dieser Woche. Über 1100 Schüler werden von den Schulen abgeholt in gezielt

in kleinen Gruppen in die Unternehmen gebracht, die vorher von dem Amt für Wirtschaft und Bildung des Landkreises für diese Veranstaltung geworben wurden.

Die Schülerinnen und Schüler ab Klasse 7 der Oberschulen und Klasse 9 der Gymnasien können dabei die Berufswelt erkunden.

In diesem Jahr beteiligten sich 120 Unternehmen, 27 Schulen, davon 18 Oberschulen, 6 Gymnasien, 2 Förderschulen und 1 BSZ.

ANZEIGE

TERRASSENTAG • Samstag, 28. März 2020

- Holz, Keramik, WPC für Terrasse und Balkon: wählen Sie aus einer Vielzahl verschiedenster Möglichkeiten - wir finden mit Ihnen die optimale Lösung für Ihre Ansprüche!
- Schwierige Einbausituation: Kein Problem - wir beraten Sie auch zu technischen Fragen oder vermitteln Ihnen einen Handwerker!
- Überdachung, Sichtschutz, Gartenzaun, Fassade,...: auch dazu sollen keine Wünsche offen bleiben!

Wir freuen uns auf Sie! Lassen Sie sich beraten! Mo.-Fr. von 7.30 bis 18.00 Uhr, Sa. 8.00 bis 14.00 Uhr.

**Terrassen-Aktionswochen
vom 21.03.-04.04.2020:
50,- Euro geschenkt ab einem
Einkaufswert von 500,- Euro!**



95030 Hof
Ossecker Straße 8
Tel.: 0 92 81 / 97 75 - 0

08529 Plauen
Zum Plom 34
Tel.: 0 37 41 / 41 72 - 0

Nähere Infos auf: www.wurzbacher.de



Wurzbacher

Immer eine Idee besser



25. Europäischer Bauernmarkt



Die Jubiläumsveranstaltung des Europäischen Bauernmarkts stand in diesem Jahr unter dem Motto „Das Vogtland grüßt“. Über 70 Aussteller und Direktvermarkter aus 14 europäischen Nationen waren gekommen Leckeres und Schönes anzubieten, wie beispielsweise Handwerk aus Olivenholz.

Obwohl der Markt mit Einschränkungen wegen der Corona-Krise zu kämpfen hatte und das Rahmenprogramm abgesagt wurde, fand der Traditionsmarkt regen Zuspruch:

Foto unten rechts: Landrat Rolf Keil (2.v.r.) und der Vorsitzende des Vereins Vogtländi-

scher Direktvermarkter Michael Bretschneider (rechts) eröffneten gemeinsam mit dem Ministerpräsidenten des Freistaates Sachsen Michael Kretschmer (3.v.r.) und weiteren Persönlichkeiten den Markt.

Foto links unten: Beim Eröffnungsrundgang wurde Landrat Rolf Keil (2.v.l.) neben weiteren Gästen vom Landkreis-Beigeordneten Dr. Uwe Drechsel (l.) und dem Vizelandrat des polnischen Partnerlandkreises Thomasz Pleban (3.v.l.) der Region Kielce begleitet.

Foto Mitte rechts: An vielen Ständen kam es immer wieder zu herzlichen Gesprächen mit den Ausstellern und Direktvermarktern.

Ob Honig, Käse oder leckere Wurst, Süßigkeiten aus Schweden, delikate Schinken- und Wurstprodukte, verlockendes Gebäck aus der Bretagne, Weine aus verschiedenen Anbaugebieten Europas, herzhafter Langos, leckere Pilzgerichte, Roster, Steaks, Crêpes, paradiesische Gaumenfreuden aus sonnengereiften Marillen, allerlei Käsesorten aus Österreich, Niederlande, Deutschland, Polen, Schweiz, Italien und Frankreich und hausgeschlachtete Wurst, geräucherter Fisch und Eis aus dem Vogtland, waren nur einige Gaumenfreuden des Europäischen Bauernmarkts.

DIE AGENTUR FÜR ARBEIT PLAUFEN INFORMIERT: WIR SIND WEITERHIN FÜR SIE DA.

Die Agentur für Arbeit Plauen ist seit dem 18. März 2020 vorübergehend nicht für den persönlichen Kontakt geöffnet, um das gegenseitige Ansteckungsrisiko durch das Coronavirus zu reduzieren. **Wir sind aber weiter für Sie da.**

WIE KANN ICH DIE AGENTUR FÜR ARBEIT ERREICHEN?

Bei dringenden Fragen erreichen Sie uns unter der **Service­rufnummer 0800 45555 00** (kostenfrei) oder unter **03741 23 6666**.

Auf Grund des hohen Anfrageaufkommens ist das derzeit nur eingeschränkt möglich. Wir arbeiten mit Hochdruck daran, den Service auszubauen und setzen dafür mehr Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ein.

Die **regionale Service­rufnummer 03741 23 6666** ist wie folgt erreichbar:

- Montag 07.30 Uhr bis 16.00 Uhr
- Dienstag 07.30 Uhr bis 18.00 Uhr
- Mittwoch 07.30 Uhr bis 16.00 Uhr
- Donnerstag 07.30 Uhr bis 16.00 Uhr
- Freitag 07.30 Uhr bis 12.30 Uhr

Weitere Kontaktmöglichkeiten:

Fax: 03741 23 911501
Internet: www.arbeitsagentur.de/plauen

Postanschrift:

Agentur für Arbeit Plauen
08520 Plauen

SIE HABEN EINEN TERMIN?

Alle Termine sind abgesagt. Wir senden Ihnen später eine neue Einladung zu. Es finden derzeit keine Vermittlungs- oder Beratungsgespräche mehr statt. Sie müssen den Termin **NICHT** absagen.

Es gibt keine Nachteile.

Es gibt keine Rechtsfolgen und Sanktionen. Ihre Zahlungen laufen unverändert weiter.

WAS IST MIT MEINEN GELDLLEISTUNGEN?

Ihre Zahlungen laufen unverändert weiter. Wir bearbeiten weiter alle Anträge, auch wenn wir uns nicht sehen. **Die Geldauszahlung ist sichergestellt – Überweisungen laufen wie gewohnt!**

SIE SIND ARBEITSLOS GEWORDEN UND WOLLEN SICH ARBEITSLOS MELDEN?

Sie können sich aktuell telefonisch unter der **Service­rufnummer 0800 45555 00** (kostenfrei) oder der Nummer **03741 23 6666** arbeitslos melden.

Sie erhalten dann einen Antrag auf Arbeitslosengeld. Ihnen entstehen durch die telefonische Meldung keine Nachteile.

Sobald wir wieder für den persönlichen Kontakt öffnen, erhalten Sie eine Einladung, um sich persönlich zu melden.

SIE HABEN EIN DRINGENDES, NICHT AUFSCHEBBARES, ANLIEGEN, DAS SIE WEDER TELEFONISCH NOCH ONLINE KLÄREN KÖNNEN?

Für Notfälle (z. B. Abschlagszahlung) richten wir in jeder Dienststelle die Möglichkeit für den persönlichen Kontakt ein. Bitte teilen Sie Ihr Notfallanliegen unter **03741 23 6666** mit. Ihnen wird dann telefonisch ein Termin mitgeteilt, an dem Sie persönlich vorsprechen können.

NUTZEN SIE UNSERE ONLINE-ANGEBOTE

Wenn Sie bereits unseren eService nutzen, können Sie viele Fragen online unter **www.arbeitsagentur.de** klären.

Anträge auf Arbeitslosengeld können online unter

**[www.arbeitsagentur.de/
antrag-arbeitslosengeld](http://www.arbeitsagentur.de/antrag-arbeitslosengeld)**

gestellt werden.

Für die Beantragung von weiteren Leistungen nutzen Sie bitte unser Online-Angebot im eService:

www.arbeitsagentur.de/eservices



Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit Plauen

Kontakt zur Agentur für Arbeit Plauen

- >> **Online-Angebote**
www.arbeitsagentur.de/eService
- >> **Für Arbeitnehmer**
0800 4 5555 00 | 03741 23-6666
- >> **Kurzarbeitergeld für Arbeitgeber**
0800 4 5555 20
- >> **Weitere Informationen**
www.arbeitsagentur.de/Sachsen





Treffen mit italienischen Fachkräften im Restaurant „Gusto Italiano“ Schöneck.

Foto: Müller

„Vogtländisches Netzwerk – Fachkräfte international“

Das im Auftrag der Fachkräfteallianz des Vogtlandes entstandene „Vogtländisches Netzwerk - Fachkräfte international“ beschäftigt sich mit der Findung, Gewinnung und Bindung italienischer Fachkräfte für die Gastronomiebranche im Oberen Vogtland. Mittlerweile sind sechs italienische Arbeitskräfte seit mehreren Monaten in der Region tätig. Die Unternehmen sind begeistert nicht nur über den Zuwachs an Arbeitskräften,

sondern besonders vom Engagement, der Motivation und der ausgeprägten sozialen Kompetenz und Dienstleistungsmentalität ihrer neuen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Auch bei der Anwendung der deutschen Sprache wurden in kurzer Zeit sichtbare Fortschritte erlangt. Die Arbeitskräfte sind derzeit eingesetzt im Housekeeping und im Restaurantservice. Für die noch offenen Stellen im Küchenbereich sind neue Ideen in Zusammenar-

beit mit italienischen Berufs- und Hotelfachschulen in Vorbereitung. Anlässlich des 2. Fachforums zur regionalen Fachkräftesicherung des Sächsischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr im Pressezentrum Sachsenring in Oberlungwitz präsentierte man die Projektergebnisse vor allen Fachkräfteallianzen Sachsens. Das vogtländische Projekt ist eines der wenigen mit konkreten praktischen Ergebnissen für Fachkräftezuwachs in

einer sächsischen Region. Mit der Projektverlängerung bis Jahresende 2020 ergibt sich die Möglichkeit, weitere Unternehmen der Branchen Gastronomie, Hotel und Gesundheitswirtschaft, aber auch artverwandte Unternehmen des Handwerks wie zum Beispiel Bäcker, für die Mitarbeit im Netzwerk zu gewinnen.

Interessierte Unternehmen, die ebenfalls italienische

Arbeitskräfte zur Verstärkung benötigen, können sich beim Amt für Wirtschaft und Bildung des Landratsamtes Vogtlandkreis, Amtsleiterin Marion Päßler, Telefon: 03741 300 – 1071, E-Mail: paessler.marion@vogtlandkreis.de und/oder beim Projektträger, Service für Personal & Bildung Dr. Müller, Telefon: 03741 27 99 84, E-Mail: info@personalbildung.de melden.

Geplante Filmveranstaltung findet später statt

Der Beirat für Menschen mit Behinderung führt in diesem Jahr die Veranstaltungsreihe „Inklusion und Kultur“ mit Musik-, Film- und Tanzveranstaltungen durch. Die für den 17. April angekündigte Film-Veranstaltung im Kreistagssaal des Landratsamtes wird auf einen späteren Zeitpunkt verschoben.

In Zusammenarbeit mit dem Landesfilmdienst Sachsen wird der mit vier Oscars prämierte Erfolgsfilm von 2018 „Bohemian Rhapsody“, einer Biografie rund um Queen und Freddy Mercury,

gezeigt. Der Film läuft zwei Stunden und 13 Minuten.

Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel, im vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushalt und kann deshalb ohne Eintrittsgeld besucht werden.

Anmeldungen bitte unter Telefon 03741 300 3399 oder E-Mail: nauruhn.dagmar@vogtlandkreis.de

Sportdialog – Sport und Gesundheit

Nach den Themen Politik und Wirtschaft widmet sich der dritte Sportdialog dem Thema Gesundheit. *Ausreichende Bewegung und Sport sind entscheidende Faktoren für lebenslange Gesundheit: Regelmäßige körperliche Aktivität und wohl dosierter Sport beugen Zivilisationskrankheiten und vielen physischen und psychischen Erkrankungen vor. Prävention ohne Sport und Bewegung? Kaum vorstellbar.*

Mit den über 350 Sportvereinen ist der organisierte Sport im Vogtland seit Jahrzehnten ein wichtiger und zuverlässiger Partner des Gesundheitssystems. Er nimmt damit die gesellschaftli-

che Aufgabe an, Vogtländerinnen und Vogtländer durch gezielte und qualitätsgesicherte Sport- und Bewegungsangebote zu einem gesunden und bewegten Lebensstil zu motivieren. Nicht zuletzt angesichts der demographischen Entwicklung ist Gesundheitsförderung und Prävention ganz oben auf Agenda der Vereine und des Kreissportbundes. Wie kann in Zukunft das Thema Gesundheit als Leitidee in der Vereinskultur etabliert und ausgebaut werden? Welche Chancen ergeben sich für den Sportverein, sich dem Thema Gesundheit und Prävention zu öffnen und welche Partner stehen dabei zur Seite? Neben einem Impulsvortrag ste-

hen den Teilnehmern drei interessante Workshops und Seminare zur Auswahl. Gemeinsam mit dem Helios Vogtland-Klinikum Plauen lädt der Kreissportbund Vogtland e.V. zum Sportdialog – Sport und Gesundheit am **28. April, um 17.00 Uhr** ins Helios Vogtland-Klinikum Plauen, Röntgenstraße 2, 08529 Plauen (Haus 15 Konferenzzentrum, Helios 1) ein.

Herzlich willkommen sind Sportvereine, Übungsleiter, Trainer, Ärzte, Physiotherapeuten, Krankenkassen und Interessierte.

Anmeldungen sind bis zum 21. April online unter www.ksb-vogtland.de möglich.

Mit „genialsozial-Lokal“ Kinder- und Jugendarmut entgegentreten

„genialsozial – Deine Arbeit gegen Armut“ startet mit „genialsozial-lokal“ eine sachsenweite Kampagne, um den Blick für Kinder- und Jugendarmut in Sachsen zu schärfen. Mit Hilfe von „genialsozial“ werden bereits seit 14 Jahren soziale Projekte hier in Sachsen unterstützt. 30% des am Aktionstag erarbeiteten Geldes können Schülerinnen und Schüler nutzen, um Menschen in prekären Lebenslagen unter die Arme zu greifen und setzten insgesamt 1800 wunderbare Projekte in ihrer Region um. Aktuelle Vorhaben, wie man vor der eigenen Haustür helfen kann, zeigen folgende Beispiele aus dem Jahr 2019: Die 107.

Oberschule Dresden, die an den Sonnenstrahl e.V. Dresden spendet, die Parkschule Zittau, die ihr erarbeitetes Geld nutzt, um Familien mit geringem Einkommen eine Ferienfreizeit zu ermöglichen oder die Oberschule Weischlitz, die den Verein „Nachbarn helfen Nachbarn“ unterstützt, der benachteiligten Familien bei der Finanzierung von Weihnachtsüberraschungen hilft. Zuletzt ist der Anteil der unter 18-jährigen in Sachsen, die von Armut bedroht sind auf 15,4 Prozent angestiegen, bei Jugendlichen zwischen 18 und 25 Jahren sogar auf 31,5 Prozent. Im Vergleich zum Landesdurchschnitt liegen die Werte

der jungen Generationen weit über denen der älteren. Dies zeigt, dass junge Menschen in Sachsen stärker von Armut betroffen sind als der Rest, obwohl sie dafür keine Schuld tragen. Menschen, die sich gegen diese Ungleichheit einsetzen, geben wir eine Plattform, um ihre Arbeit sichtbarer zu machen, sie zu würdigen und den Austausch von guten Praktiken zu befördern. Daher ist es das Ziel der brandneuen Kampagne, auf diese Initiativen und Vereine aufmerksam zu machen, verbunden mit der Absicht eine Landkarte bürgerlichen Engagements gegen Kinder- und Jugendarmut in Sachsen zu erstellen. Seit den

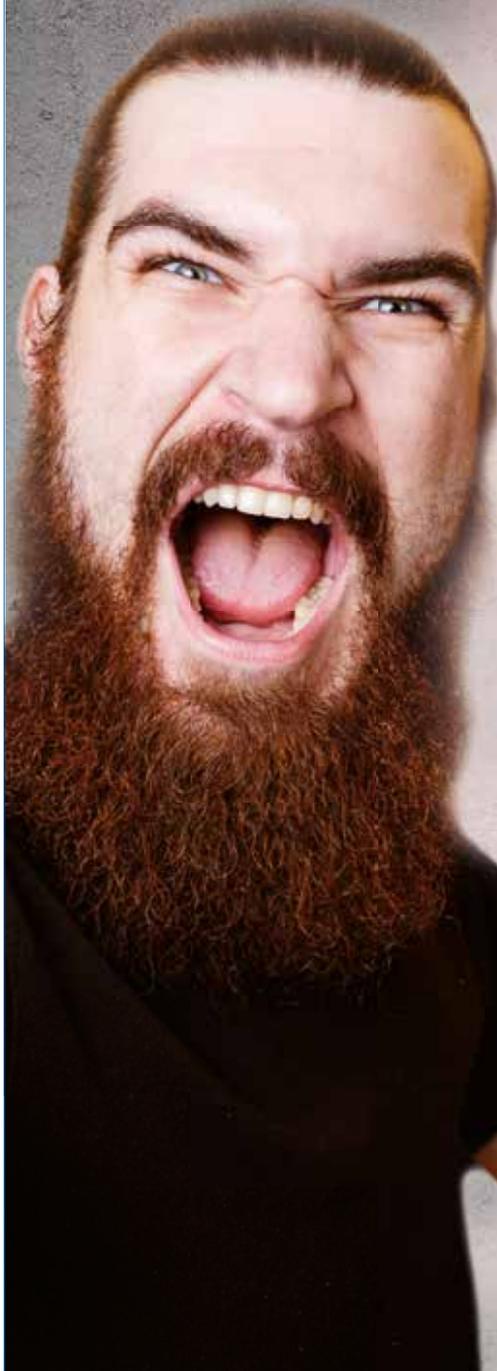
Sommerferien sind die Schülerinnen und Schüler erneut auf der Suche nach Möglichkeiten, sich für Gleichaltrige in abgehängten Lebenssituationen einzusetzen. Dabei können sie vom Wissen der sächsischen Öffentlichkeit über die eigene Region profitieren. Daher rufen wir alle Sachsen und Vogtländer auf: „Gemeinsam gegen Armut“. Auf unserer Webseite (<https://www.sachsische-jugendstiftung.de/genialsozial-lokal>) können Sie uns Projekte, Vereine, Gruppen oder Personen mitteilen, die sich im Alltag oder beruflich für benachteiligte Kinder- und Jugendliche einsetzen.

Nur gemeinsam kommen wir dem Ziel näher, Armut in Sachsen langfristig zu beseitigen. „genialsozial“ ist ein Programm der Sächsischen Jugendstiftung mit inhaltlicher Unterstützung durch das Entwicklungspolitische Netzwerk Sachsen e.V.; der Ostdeutsche Sparkassenverband und die Sparkasse Chemnitz sind Hauptsponsoren. Ministerpräsident Michael Kretschmer ist Schirmherr dieser größten sächsischen Jugendsolidaritätsaktion.

Weitere Informationen unter: www.genialsozial.de.

ANZEIGE

DAS PASSENDE ANGEBOT FÜR SIE.



Unsere **FINANZIERUNG** ist der

HAMMER!

Hammer **ZINSEN** | Hammer **BERATUNG** | Hammer **AUSWAHL**

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.



Informieren Sie sich jetzt!

Tel. 03741/269-0

www.volksbank-vogtland.de

**Volksbank
Vogtland eG** 

Frauentags-Veranstaltung mit Sekt und Kabaret



Die Gleichstellungsbeauftragte Veronika Gltzner und der Fachbereichsleiter Kultur und Sport der Landkreisverwaltung Helmut Meißner stießen gemeinsam auf den Frauentag an: Foto: Landratsam

Die offizielle Veranstaltung des Vogtlandkreises zum Internationalen Frauentag fand, bereits schon traditionell, in der Göltzschtalgalerie Nicolaikirche Auerbach statt. Über 150 Frauen waren der Einladung von Landrat Rolf Keil und der Gleichstellungs-, Frauen- und Integrationsbeauftragten Veronika Gltzner gefolgt.

Die Glückwünsche an die Frauen überbrachte im Auftrag des Landrates, der Fachbereichsleiter Kultur und Sport Helmut Meißner. In wenigen aber passenden Worten, dankte er den Frauen für ihre Arbeit, die in Familie, Beruf und im Alltag täglich gemeistert und unter einen Hut gebracht werden muss. „Genießen sie den heutigen Abend, Sie haben es sich verdient.“

Noch im Hall des Beifalls eroberten die MalleDiven, Claudia Thiel und Anke Brausch die Bühne. Die Damen des Kabarett- und Comedyduos „Weibsbilder“ begaben sich auf Single-Kreuzfahrt und versuchten mit viel Witz und Humor zu erklären, wie man genau auf einer Kreuzfahrt in ruhigere Gewässer des Ehehafens schippern kann, oder eben auch nicht. Für die Weibsbilder hieß es jedenfalls „Ausgebrannt am Sommerstrand“. Ohne ein Blatt vor den Mund zu nehmen, reiheten sie gute zwei Stunden lang beim Publikum einen Lacher an den anderen.

Wie in jedem Jahr war die Frauentags-Veranstaltung bis auf den letzten Platz ausverkauft.

Mitten im Leben – und dann kam der Krebs – Gruppe sucht Mitstreiter

„Sie haben Krebs.“ Ein Satz, den niemand von seinem Arzt hören möchte. Völlige Verzweiflung, wie soll es nun weitergehen? Keiner will in diese Situation, aber darüber hinaus auch noch die Diagnose in jungen Jahren zu erhalten, kann sich kaum einer vorstellen, der nicht betroffen ist. Das Leben bleibt plötzlich stehen im Karussell der Krankheit. Unvorstellbar.

Doch genau diese Situation mussten und müssen wir bewältigen. Wir, das sind die Mitglieder des Treffpunktes „Vogtland“ unter dem Dach der „Deutschen Stiftung für junge Erwachsene mit Krebs“. Die Stiftung, und somit auch unsere Gruppe, hat sich unter anderem als Ziel gesetzt, Anlaufstelle für junge Krebserkrankte und deren Angehörige im Alter zwischen 18 und 39 Jahren zu sein. Die Diagnose Krebs zu erhalten in einem Alter, indem jeder andere mit Ausbildung, Arbeit oder Familiengründung beschäftigt ist, stellt eine besondere Her-

ausforderung dar. Man fühlt sich sehr allein im „Krebskarussell“. Doch Zufälle führten uns zueinander und so sind wir mittlerweile eine kleine Gruppe, bestehend aus 11 jungen Frauen zwischen 24 und 40, welche alle mitten im Leben stehend, den Krebs bewältigen müssen. Plötzlich waren wir nicht mehr allein. Wir treffen uns regelmäßig 1x im Monat im Vogtland rund um Plauen in lockerer Atmosphäre, gehen zusammen Essen im Restaurant, spielen Minigolf oder schlendern über den Weihnachtsmarkt. Die wichtigen und die unwichtigen Dinge auf dieser Welt werden besprochen. Die Krankheit verbindet uns und so sprechen wir - aber nicht nur - auch über diese Phase unseres Lebens. Wir geben Tipps, wir unterstützen und wir helfen uns gegenseitig im Lachen wie auch in Traurigkeit.

Unsere aktuellen Treffen werden immer in der Facebook-Gruppe „Treffpunkt VOGT-LAND - Deutsche Stiftung für junge Erwachsene mit Krebs“

angekündigt. Parallel dazu tauschen wir uns innerhalb einer WhatsApp-Gruppe über die alltäglichen und nicht-alltäglichen Freuden und Probleme aus.

Gern kannst auch Du Teil unserer kleinen Gruppe werden. Du bist selbst an Krebs erkrankt oder unmittelbare Verwandte und zwischen 18 und 39 Jahre alt und wohnst im Raum Vogtland? Dann melde dich bei uns via Mail oder wende dich an das Landratsamt Plauen. Ob Frau oder Mann, jeder ist bei uns willkommen, denn wir haben eins gemeinsam, eine Krankheit, die verbindet.

Kontakt: treffpunkt-vogtland@junge-erwachsene-mit-krebs.de oder **Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfegruppen, Landratsamt Vogtlandkreis/Gesundheitsamt Postplatz 5, 08523 Plauen, Frau Kathrin Eilenberger, Telefon: 03741 300 3504, E-Mail: eilenberger.kathrin@vogtlandkreis.de**

Zwischen Himmel und Erde – Jugendsommerlager

Jährliches Highlight der EUREGIO EGRENSIS ist für Kinder und Jugendliche im Grenzraum seit vielen Jahren das deutsch-tschechische Jugendsommerlager. Diesen August wird der Schauplatz für die Jungen und Mädchen wieder einmal auf sächsischer Seite, im Schullandheim Limbach, liegen. Insgesamt stehen dreißig Plätze für die jungen Sachsen, Thüringer, Böhmen und Bayern zur Verfügung. Anmelden

kann man sein Kind ab sofort. Dieses Jahr soll das Jugendsommerlager der EUREGIO EGRENSIS vom 10. – 15. August unter einem ganz besonderen Stern stehen: Dem Stern der Raumfahrt. In Morgenröthe-Rautenkranz, dem Geburtsort des ersten deutschen Weltraumfliegers Sigmund Jähn († Sept. 2019), können die Jungen und Mädchen dessen Leben und Wirken in seiner Heimatregion und darüber hinaus erkunden.

Kontakt: für Jungen und Mädchen im Alter von 11 bis 14 Jahren:

Tel. 03741 128 6461 | info@euregioegrensis.de
Anmeldeunterlagen zum Download
<https://euregioegrensis.de/index.php/de/projekte/projekte-euregio-egrensis/jugend/jugendsommerlager>

Nach dem Brexit – wie weiter mit dem Königreich

Das Vereinigte Königreich (VK) ist nicht mehr Mitglied der EU. Im Austrittsabkommen, dass die verbleibenden EU-Staaten mit dem VK geschlossen haben, wurde eine Übergangszeit bis 31.12.2020 vereinbart. Was heißt das konkret für den Waren- und Reiseverkehr zwischen beiden Gebieten?

Zollabfertigung: Für Lieferungen zwischen beiden Gebieten müssen zunächst noch keine Zollanmeldungen abgegeben werden. Es erfolgt keine Zollabfertigung. Unternehmen erfassen ihre Warenverkehre mit dem VK wie bisher in der Intrastat-Meldung. Erst ab 1.1.2021 ist das VK wie ein Drittland mit allen zollrechtlichen Konsequenzen zu

behandeln.

Präferenzabkommen: Die EU hat Großbritannien ein weitreichendes Handelsabkommen angeboten. Sofern bis zum Ende der Verhandlungen kein Freihandelsabkommen geschlossen wird, kann es noch immer zu einem unregulierten Brexit kommen. Bereits jetzt ist zu beachten, dass Waren aus dem VK nicht mehr in Präferenzkalkulationen einfließen dürfen. Das gilt auch für Waren, die sich bereits in einem Lager in der EU befinden. Sie werden wie Drittlandsware behandelt. Die EU hat zwar ihre Vertragspartner darum gebeten, das VK während der Übergangszeit weiter wie einen Mitgliedsstaat zu behandeln, zum Ergebnis der Notifizierung liegen aber

bisher keine Informationen vor. Einzig die Schweiz hat erklärt, bis Ende der Übergangsfrist VK-Waren weiterhin wie EU-Waren zu behandeln.

Ursprungszeugnisse: Werden bei der IHK Ursprungszeugnisse beantragt, werden Vornachweise wie z.B. Lieferantenerklärungen mit VK-Bezug wie bisher anerkannt, unabhängig davon, ob sie in der EU27 oder dem VK ausgestellt wurden. Als Ursprungsland ist VK oder GB für Waren mit Ursprung im VK ohne den Zusatz „Europäische Union“ einzutragen.

Internet-Käufe und -Verkäufe: Bei einem unregulierten Brexit sind Warensendungen aus und nach Großbritannien als

Drittlandswaren zu behandeln und werden zollamtlich abgefertigt. Ob Zölle und Steuern zu zahlen sind, hängt von der Art der Waren und deren Wert ab. Geltende Verbote und Beschränkungen sind zu beachten.

Reiseverkehr: Für Reisende gelten bei einem unregulierten Brexit die gleichen Freigrenzen hinsichtlich Mengen und Warenwerten, wie bei Rückreisen aus anderen Drittländern. Werden diese überschritten, sind die Waren beim Zoll anzumelden.

Für die geltenden Bestimmungen bei der Einreise in das VK ist die britische Zollverwaltung zuständig. Haben Sie bisher keine oder nur wenige Erfahrungen mit Zollverfahren, zollrechtlichen

Bewilligungen, Zollanmeldungen und Zollabfertigung, bietet die IHK Weiterbildungsveranstaltungen zu außenwirtschaftlichen Themen an, in denen Sie das erforderliche Wissen aneignen können.

Aktuelle Informationen zu den weiteren Entwicklungen nach dem Brexit erhalten Sie im Internet unter www.chemnitz.ihk.de, auf den Internetseiten der Zollverwaltung unter www.zoll.de oder im persönlichen Gespräch. Ansprechpartnerin in der IHK in Plauen ist Uta Eichel, Tel. 03741/214 3240, E-Mail: uta.eichel@chemnitz.ihk.de



weitere Infos unter www.vogtland-philharmonie.de



<p>GALAKONZERT mit KATRIN WEBER Dirigent: GMD Stefan Fraas</p>  <p>Fr, 03.04.20, 19.30 Uhr, Leipzig, Gewandhaus Tickets: Gewandhaus 0341 1270280, Eventim</p> <p>Sa, 05.09.20, 19.30 Uhr, Cottbus, Stadthalle Tickets: Stadthalle 0355 7542444, emt-cottbus.de</p> <p>Sa, 19.09.20, 19.30 Uhr, Crimmitschau, Theater Tickets: Theater 03762 47888, Freie Presse, Eventim</p> <p>So, 20.09.20, 19.00 Uhr, Gera, KuK Tickets: Gera Info 0365-8381111, Eventim</p>	<p>DIE WELT DES MUSICALS <i>Galakonzert</i></p>  <p>Jeannette Wernecke / Sopran Tom Luca / Popgesang</p> <p>So, 05.04.20, 17.00 Uhr, Glauchau, Stadttheater Tickets: Stadttheater 03763-2421, Freie Presse, Eventim</p>	<p>8. SINFONIEKONZERT • Schubert Ouvertüre zu <i>Die Zauberharfe</i> D 644 • Beethoven Klavierkonz. Nr. 1 C-Dur op. 15 • Schumann Sinf. Nr. 1 B-Dur op. 38 „Frühlingsinf.“</p>  <p>Abonnements erhältlich</p> <p>Chi Ho Han Klavier Dorian Keilhack Dirigent</p> <p>Mi, 22.04.20, 19.30 Uhr, Reichenbach, Neuberinhaus 03765-12188 Fr, 24.04.20, 19.30 Uhr, Greiz, Vogtlandhalle 03661-62880</p>
<p>FRÜHLINGSKONZERT Heitere & Beschwingte Melodien aus Oper & Operette</p>  <p>Vogtland Philharmonie Julia Domke Sopran Dorian Keilhack Dirigent & Moderation</p> <p>Sa, 04.04.20, 17.00 Uhr, Hohenleuben, Reußischer Hof Tickets: Delitscher 036622 7108, ticketshop-thueringen.de</p>	<p>2020 die Vogtland Philharmonie lädt ein: Deutsche Streicherphilharmonie</p> <p>Konzerte in allen Bundesländern 30 Jahre Deutsche Einheit</p> <p>Zöllner <i>Poco Insanimus</i> Dvořák Streicherserenade E-Dur Schostakowitsch Kammer-Sinfonie op. 110a Beethoven <i>Lento assai e cantate tranquillo</i> op. 13</p> <p>Dirigent Wolfgang Hentrich</p> <p>So, 19.04.20, 18.00 Uhr, Greiz, Vogtlandhalle Tickets: Vogtlandhalle 03661 62880, Freie Presse, Eventim</p>	<p>SOUNDS of HOLLYWOOD</p>  <p>Fr, 05.06.20, 20.00 Uhr, Plauen, Parktheater Tickets: Festhalle 03741 2912444, Freie Presse, Eventim</p>
<p>BURG CLASSICS Die Open-Air-Musiknacht mit Highlights aus Klassik, Rock & Pop</p>  <p>Fr, 23.08.19, 19.30 Uhr, Hohenleuben, Burgruine Tickets: www.ticketshop-thueringen.de 0361-2275227</p>		

Werben im Kreis-Journal

Gern nehmen wir Ihre Anzeigen entgegen.
Anzeigenschluss ist der 14. April 2020.

- | | |
|---|--|
| <p> 03741 408-25115
Frau Thum</p> <p> 03744 8276-25220
Herr Schinnerling</p> <p> 03741 408-25112
Frau Würfel</p> | <p> 03765 5595-25511
Herr Zainsler</p> <p> 03741 408-25116
Frau Fritsche</p> <p> 037421 70723
Frau Dick</p> |
|---|--|

Das nächste
Kreisjournal Vogtland
erscheint
am 29. April 2020.



ANZEIGE

Neue Highlights für Familien an der Talsperre Pöhl

Fünf neu gestaltete Spielplätze mit Abenteuerschiffen und einer großen Burg, der modernisierte Freizeit- und Erlebnisgarten mit Adventure-Minigolfanlage und Wassermatschanlage, neue Veranstaltungshighlights und Themenfahrten – die Saison 2020 an der Talsperre Pöhl hält viele neue Attraktionen bereit.

Aus Alt mach Neu – war in den vergangenen Monaten das Motto an der Talsperre Pöhl. Die in die Jahre gekommenen Spielgeräte auf insgesamt fünf Freizeitbereichen entlang des Talsperrenrundweges wichen dem weiteren Ausbau der touristischen Erlebnisinfrastruktur an unserer Talsperre. Dafür können sich alle Familien und Kinder am Wassersportzentrum, auf der Schloßhalbinsel, in Voigtsgrün und am Gunzenberg ab der neuen Saison auf große Abenteuerschiffe, eine große Drei-Tannen-Burg, Balancierstrecken und vieles mehr freuen.

Ein weiteres Highlight ist der neue Freizeit- und Erlebnisgarten an der Liegewiese Jocketa. Neben dem Herzstück



Neuer Freizeit- und Erlebnisgarten an der Talsperre Pöhl

Foto:

– der 12-Loch Adventure-Minigolf Anlage, warten zwei Kleinkinderspielbereiche, ein Snaketrainer, eine Wassermatschstrecke u.v.a.m. darauf, von den kleinen und großen Gästen getestet zu werden. Die ganz Großen können in der Zwischenzeit auf der Terrasse im neuen Strandcafé Kuchen, Eis und Kaffee genießen. Das Areal kann während der Öffnungszeiten kostenfrei besucht werden. Für die Nutzung der Minigolfanlage können Schläger und Zubehör ausgeliehen werden. Am Samstag, den 04. April wird das Gelände ab 14:00 Uhr feier-

lich eröffnet.

Es sind zwei der größten Baumaßnahmen der letzten Jahre an der Talsperre Pöhl für die Gesamtkosten von rund 700.000 Euro angefallen sind. Die Maßnahme wird zu 80% gefördert nach der Richtlinie des Sächsischen Staatsministeriums für Umwelt und Landwirtschaft zur Umsetzung der LEADER-Entwicklungsstrategie des Vogtlandes (Förderrichtlinie LEADER - RL LEADER/2014) vom 15.12.2014.



Neu ist auch der Aktivtag an der Talsperre Pöhl. Er wird zum ersten Mal am 09. Mai im Wassersportzentrum stattfinden. Es präsentieren sich die Vereine der Talsperre mit einem sportlichem Programm: Drachenboot-Tauziehen, ein Familien-TRAIL, Yoga im Freien, das Einmaleins des Segelns, Wasserspaß mit den Tauchern des TC NEMO, Übungen der Wasserrichtung, Ponyreiten und Livemusik am Abend sind nur einige der Highlights, die die Gäste an diesem Tag erleben können.

Der Eintritt ist frei.

Vogtlandtourismus weiter im Aufwind

Die Zahlen der Statistischen Landesämter Sachsen und Thüringen für das Tourismusjahr 2019 liegen vor. Erfasst werden alle Beherbergungsunternehmen über 10 Betten.

Im Vogtland konnten erneut mehr Gästeankünfte verzeichnet werden, mehr als je zuvor. Im 4. Rekordjahr in Folge, wurden im gesamten Vogtland 546.480 Ankünfte gezählt, davon 357.775 im sächsischen und 188.705 im Thüringer Teil der Tourismusdestination. Mit 1.794.590 Übernachtungen verzeichnet das Vogtland gegenüber 2018 (1.800.215 ÜN) das bisher zweitbeste Ergebnis.

„Diese Zahlen zeigen einmal mehr, dass sich der Tourismus im Vogtland im Aufwind befindet, trotz Einschränkungen der Bettenkapazitäten bei wichtigen Beherbergungsbetrieben in 2019. Das ist eine sehr gute Leistung unserer Tourismuswirtschaft entlang der gesamten Servicekette, für die ich mich bei allen touristischen Leistungsträgern und Partnern bedanken möchte“, so Rolf Keil, Landrat des Vogtlandkreises und Vorsitzender des Tourismusverbandes Vogtland e.V.

Verbandsgeschäftsführer, Dr. Andreas Kraus berichtet: „Besonders im Onlinemarketing und in den sozialen Medien hat

das Vogtland große Fortschritte in Sachen Bekanntheitsgrad und Reichweite gemacht. Mit 8 unterhaltsamen Videoclips wirbt der TVV auf eigenem Youtube Kanal für Urlaub im Vogtland. Die Videos sind nach Themen und Zielgruppen geordnet und haben insgesamt über 2,6 Millionen Aufrufe generiert.“ Auch auf Facebook startete der TVV durch. Gab es noch vor 5 Jahren lediglich rund 4.000 Follower, sind es heute auf den beiden Facebook Kanälen des Tourismusverbandes über 30.000. Insgesamt erreichte man 2019 5,7 Millionen Personen. In jüngster Zeit wird auch die Plattform Instagram für

Werbebotschaften genutzt. Hier konnten die Vogtlandtouristiker inzwischen über 820.000 Impressionen verzeichnen. Knapp 5.000 Abonnenten folgen regelmäßig den Insta-Stories und Fotos über das Vogtland. Als sehr werbewirksam zeigen sich die zahlreichen, in hoher Qualität und hohen Auflagen herausgegebenen Broschüren des Tourismusverbandes. Vom Vogtland Journal über Gastgeberverzeichnis, Kartenmaterial und attraktiven Themenbroschüren, bietet der Verband eine breite Palette an Druckerzeugnissen. Ebenso viel Aufmerksamkeit erzeugen Reportagen, Beiträge in Magazinen und Fachzeitschriften.

Sprachanimateure und Betreuer fürs Jugendsommerlager gesucht

Fürs diesjährige EUREGIO-EGRENSIS-Jugendsommerlager mit 30 Kindern aus Deutschland und Tschechien sucht die EE-Geschäftsstelle noch jugendliche Sprachanimateure und Betreuer. Stattfinden wird es im Schullandheim Limbach vom 10. – 15. August 2020.

Dieses Mal soll das Jugendsommerlager der EUREGIO EGRENSIS unter einem ganz besonderen Stern stehen: Dem

Stern der Raumfahrt. In Morgenröthe-Rautenkrantz, dem Geburtsort des ersten deutschen Weltraumfliegers Sigmund Jähn, können die Jungen und Mädchen dessen Leben und Wirken in seiner Heimatregion und darüber hinaus erkunden. Neben Raketennmodellbau mit Testflug steht für die jungen Kosmonauten auch Fitness im Programm. Das gibt's die ganze Ferienwoche im eigentlichen ‚Basislager‘ – Schullandheim Limbach.

Als Sprachanimateur oder Betreuer gefragt sind junge Leute (Mindestalter 18 Jahre), die Freude und Erfahrung in der Betreuung von Kindern und Jugendlichen (hier: 11- bis 14-Jährige) haben.

Weitere Bedingung ist die Vorlage eines erweiterten Führungszeugnisses.

Sprachanimateure müssen einen entsprechenden Ausbildungsnachweis vorlegen.

Als Betreuer wären ein

Jugendleiterausweis und eventuell vorhandene Tschechisch-Kenntnisse von Vorteil, aber nicht Bedingung.

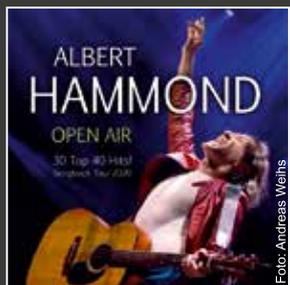
Bewerbungsunterlagen:
<https://euregioegrensis.de/index.php/de/projekte/projekte-euregio-egrensis/jugend/jugendsommerlager>
Info & Kontakt Tel. 03741 – 128 6461 | E-Mail: info@euregioegrensis.de

Parktheater Plauen

FREILICHTBÜHNE IM STADTPARK



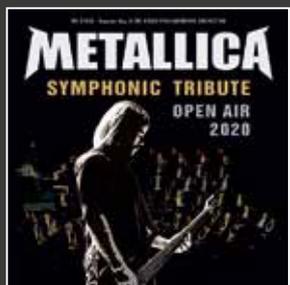
06.06.2020 - 19:30 Uhr



13.06.2020 - 20:00 Uhr



25.07.2020 - 20:00 Uhr



01.08.2020 - 20:00 Uhr



07.08.2020 - 20:00 Uhr

01.06.2020

Kinderfest

05.06.2020

Sounds of Hollywood

10.-18.07.2020

Rock of Ages

21.08.2020

Sparkassen Open Air

28.08.2020

The Queen Night

Info+Tickets:
03741-29 12 444
www.buehne-im-park.de

„Der Pflege-Monitor Vogtlandkreis wächst weiter“

Als ein sachsenweit einmaliges Pilotprojekt wurde im Juli 2019 der „Pflege-Monitor“ im Vogtlandkreis installiert. Seit der Etablierung des „Pflege-Monitors“ hat sich die Situation bei der Suche nach einer geeigneten pflegerischen Versorgungsleistung für Pflegebedürftige, deren Angehörige und sozialen Dienstleistern sehr verbessert. Suchende werden bei der

Recherche nach einem verfügbaren Pflegeplatz, einer alternativen Wohnform oder auch eines ambulanten Pflegedienstes durch das kostenfreie, digitale Leistungsangebot der Landkreisverwaltung unterstützt.

Der „Pflege-Monitor“ ist wieder ein Stück gewachsen. Neben den bereits genannten Leistungsangeboten werden im

Geoportal des Vogtlandkreises/Themenbereich Familie und Soziales/ Pflege-Monitor nun auch die hospizlichen und palliativen Dienste präsentiert.

Falls Sie sich über diese Dienste informieren möchten oder vielleicht sogar auf der Suche danach sind, dann reicht ein Klick auf den gewünschten Ort in der Karte und es erscheint eine Liste mit allen versorgenden Leistungserbringern vor Ort, unter anderem auch die im Vogtlandkreis tätigen Hospiz- oder Palliativdienste. Nach einem weiteren Klick auf den Button „Mehr erfahren“ werden Ihnen die Kontaktdaten des gewählten Dienstes angezeigt.

Neben dem Direktaufruf im Geoportal erreichen Sie den „Pflege-Monitor“ auch über die Homepage des Landratsamtes <https://www.vogtlandkreis.de>, indem Sie dort in der Suchmaske einfach „Pflegemonitor“ eingeben.

Als Nutzer von mobilen Endgeräten (Smartphone oder Tablet) können Sie auch den folgenden QR-Code scannen.



Mit Hilfe des Links <https://geoportal.vogtlandkreis.de/?permalink=134Lxmpl> kann der „Pflege-Monitor“ auch direkt aufgerufen werden oder auf Internetseiten integriert werden.

Mit dem „Pflege-Monitor“ bieten wir allen ambulanten Pflegediensten und Wohnraumanbietern die Gelegenheit einer kostenfreien Präsentation ihrer Leistungsangebote. Eine Darstellung über die Grenzen des Vogtlandes hinaus ist ebenfalls möglich.

Bei bestehendem Interesse wenden Sie sich bitte an

Carena Sandner
Sachbearbeiterin Sozialplanung Sozialamt
Landratsamt Vogtlandkreis
Postplatz 5
08523 Plauen
Telefon 03741 300-3005
Fax 03741 300-4060
E-Mail: Sandner.Carena@vogtlandkreis.de

oder

das Pflegenetzwerk
Vanessa Granetzny
GB I –
Gesundheit und Soziales
Pflegenetzwerk
Landratsamt Vogtlandkreis
Postplatz 5
08523 Plauen
Telefon 03741 300 - 1503
Fax 03741 300 - 4002
E-Mail: Granetzny.Vanessa@vogtlandkreis.de



Zur Vorsorgemappe gibt es jetzt die Notfalldose

Bei einem Unfall, einer Krankheit, im Pflegefall oder am Lebensende gut und richtig versorgt zu sein, wünscht sich jeder. Dazu hat das Pflegenetzwerk mit einer Expertengruppe eine Vorsorgemappe entwickelt, um in diesen Situationen alle wichtigen Daten und Unterlagen eines Patienten beieinander zu haben. Neben persönlichen Wünschen, krankheitsbedingten Hinweisen und mehreren Checklisten, ergänzen Vordrucke für eine Patientenverfügung sowie Vorsorgevollmacht die Mappe. Bereits die 2. Auflage mit 10.000 Exemplaren wurde im Sommer 2019 gedruckt.

Da in einer Notsituation jede Sekunde zählt, enthält die Vorsorgemappe ein Einlegeblatt mit allen wichtigen Patientendaten, welche in einer Notfalldose im Kühlschrank aufbewahrt werden muss. Mit Hilfe eines Hinweisschildes erkennt der Notdienst bereits beim Betreten des Wohnraums, dass er im Kühlschrank alle wichtigen Informationen zum Patienten findet. Nun ist es dem Pflegenetzwerk Vogtland in Zusammenarbeit mit den Göltschtalwerkstätten Vogtland der Diakonie Auerbach gelungen, eine einheitliche Notfalldose für die Bürger des Vogtlandes anzubieten.

Diese ist ab sofort direkt im Pflegenetzwerk oder in der Servicestelle für alters- und pflegerechtes Wohnen erhältlich. Wir bitten um vorherige telefonische Absprache, um unnötige Verzögerungen zu vermeiden.

Für Rückfragen und weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung!

Diakonie 
Auerbach

Landratsamt Vogtlandkreis
Geschäftsbereich I –
Gesundheit und Soziales
Pflegenetzwerk
Postplatz 5, 08523 Plauen
Telefon: +49 3741 300-1503

Landratsamt Vogtlandkreis
Geschäftsbereich I –
Gesundheit und Soziales
Servicestelle für alters- und pflegerechtes Wohnen
Forststraße 35, 08523 Plauen
Telefon: +49 3741 300-1504



Die Vorsorgemappe mit Notfalldose.

Foto: Landratsamt

Vereinbarkeit Familie und Beruf – Infotag war gut besucht

Menschen nach der Familien- oder Pflegepause für den Wiedereinstieg in das Arbeitsleben Mut machen und gleichzeitig auch einen Überblick über die regionale Vielfalt der Unterstützungsangebote und Netzwerke für diesen Wiedereinstieg geben, war das Ziel des Informationstages rund um das Thema Vereinbarkeit Familie und Beruf, der bereits zum achten Mal durch das Jobcenter Vogtland gemeinsam mit dem Landratsamt Vogtlandkreis, der Agentur für Arbeit Plauen, Bildungsträger und Vereinen der Region organisiert wurde.

Mit Stand Juni 2019 haben 7024 Bedarfsgemeinschaften im Jobcenter Vogtland Hartz IV-Leistungen bezogen. Davon sind 30 Prozent Bedarfsgemeinschaften mit Kindern und davon wiederum knapp zwei Drittel nur mit einem Elternteil, also alleinerziehend.

Der berufliche Werdegang wird oft durch die Erziehung der Kinder oder durch die Pflege von Angehörigen unterbrochen. In der Folge fehlen Berufserfahrung oder Berufsabschluss, so die Gleichstellungs-, Frauen- und Integrationsbeauftragte Veronika Glitznier. Der Wiedereinstieg ins Berufsleben bedeutet somit nicht nur die Notwendigkeit, berufliche Kenntnisse zu aktualisieren, sondern auch eine Neuorganisation des familiären Bereiches vorzunehmen, ergänzt sie weiter.

Informiert wurde zu den Themen Kinderbetreuung, auch neben den Kindertagesstätten, Sport in der Freizeit, Pflege, Vollmacht und Betreuung, Förderungen aus dem Bildungs- und Teilhabepaket, Gesundheitsprävention sowie Mobilität mit öffentlichen Verkehrsmitteln und zu einem umfassenden Beratungsangebot.





WEIL WASSER UNSER ALLER LEBENSELIXIER IST

DER ZWECKVERBAND WASSER UND ABWASSER VOGTLAND INFORMIERT



WW Oelsnitz Spitzmühle

GANZ SICHER – HEUTE IST DER TAG DES WASSERS!

Trinkwasser weltweit
Auf den ersten Blick bietet der blaue Planet Wasser in Hülle und Fülle, denn es bedecken Ozeane und Meere über 79 % der Erdoberfläche. Doch der Anteil von nutzbarem Süßwasser liegt nur bei 2,5%. Ein Großteil davon ist aber in Form von Gletschern Eis oder als Bodenwasser nur schwer nutzbar, weil es gebunden ist. Die Menschen haben daher nur auf rund 0,3 % der gesamten Süßwasservorräte Zugriff. So etwa auf Flüsse, Seen und Talsperren. Das reicht dennoch

Trinkwasser in Deutschland
Deutschland gehört bislang zu den Regionen, die als besonders wasserreich gelten, Wasser also im Überfluss? Statistisch gesehen stimmt

diese Aussage sogar. Vom aktuellen jährlichen Wasserdargebot werden nur ganze 23 % genutzt, davon wiederum nur rund 3 % zur Trinkwasserversorgung. Aber in der Praxis gibt es doch beachtenswerte Unterschiede in den einzelnen Regionen und Bundesländern. Nicht zuletzt die beiden vergangenen Jahre mit langen Trockenperioden haben die örtlichen Unterschiede zutage treten lassen. Hier spielt auch die Art der Wassergewinnung und die Verteilungssysteme eine wichtige Rolle, ob Wasserknappheit besondere Maßnahmen erforderlich machen.

Das Vogtland ist gut aufgestellt

Wir Vogtländer sind in Sachen Wasserversorgung gut aufgestellt. Ein weit verzweigtes Leitungsnetz von über 2500 Kilometern durchzieht unsere Region. Drei Trinkwassertal-

sperrern und rund 40 lokale Quellegebiete liefern das benötigte Wasser. Auch ein weitergehender Fernwasserverbund zu den Talsperren Carlsfeld und Eisenstock trägt zu einer hohen Versorgungssicherheit bei. So können die Vogtländer sicher sein, nicht so schnell auf dem Trockenen zu sitzen.

Der ZWAV betreibt 40 eigene Kleinere Wasserwerke. An den drei Talsperren Werda, Muldenberg und Dröda liefern drei Anlagen der Fernwasserversorgung das nötige Nass ebenfalls in bester Qualität an die rund 230.000 Menschen im Vogtland. Dafür sind neben den Versorgungsleitungen rund 63.000 Hausanschlüsse betriebsfähig zu halten. Eine sichere Wasserversorgung, die leisten die Mitarbeiter des ZWAV auch am heutigen Tag des Wassers. Das ist doch Grund genug, wieder einmal ein Glas frisches Trinkwasser aus der Leitung zu genießen.

ANTRAGSTELLUNG FÜR TRINK- UND ABWASSERANSCHLÜSSE VEREINHEITLICHT

Zukünftige Bauherren und Planer müssen nur noch einen Antrag für alle Anschlüsse zu Trink- und Abwasser stellen. Seit Januar 2020 gibt es die neue Servicestelle Anschlusswesen. Sie ist zuständig für die Beantragung von Trinkwasserhausanschlüssen, Abwasser- und Niederschlagswasseranschlüssen. Im Kundencenter Anschlusswesen bearbeiten die Mitarbeiter auch alle Fragen rund um die Ausführungsplanung sowie eingehende Bauvoranfragen und Anschlussmöglichkeiten.

Ihre Ansprechpartner sind Herr Stefan Schletz, Tel.: 03741 402-150 und Herr Andreas Pfante, Tel.: 03741 155, E-Mail: anschlusswesen@zwav.de. Eine persönliche Beratung ist zu den üblichen Öffnungszeiten ebenfalls möglich. Die Servicestelle befindet sich in 08523 Plauen, Hammerstraße 28.

NEUE STRUKTUR TRINKWASSERMEISTERBEREICHE

Strukturelle Änderungen gibt es bei den Meisterbereichen Trinkwasser. Hier wurden die Meisterbereiche Plauen Stadt und Plauen Land zum neuen Meisterbereich Plauen vereint. Einige kleinere Ortschaften wurden den Meisterbereichen Reichenbach und Adorf zugeordnet.
Meisterbereichsleiter ist Herr Andreas Glatz (Tel.: 03741 402-610), sein Stellvertreter Herr Mario Götz (Tel.: 03741 402-611). Beide haben Ihren Sitz in Plauen Hammerstraße 28.

WWW.ZWAV.DE



TJS WERDA



WW Hammerbrücke Filter



TJS Muldenberg Grundablass



WW Oelsnitz Spitzmühle

ANZEIGE

Schülerinnen überraschen mit Schutzengeln



Die Schülerinnen Tessa Sophia, Jade, Hannelene Martha, Sandrine, Luise, Natalie und Fachlehrerin Anke Graf (rechts) übergaben die Schutzengel zusammen mit Osterbasteleien an den Chefarzt der Frauenklinik Dr. Jiri Pomyje.

Foto: Landratsamt

Schülerinnen der Klasse 6b des Johann-Heinrich-Pestalozzi-Gymnasiums Rodewisch, überraschten die Mitarbeiter der Gynäkologischen Abteilung der Frauenklinik am Klinikum Rodewisch Obergöltzsch mit 100 gebastelten Schutzengeln. Mit den Schutzengeln wollen die Schülerinnen und Schüler den Brustkrebspatientinnen ein Lächeln ins Gesicht zaubern. Der Chefarzt der Frauenklinik Dr. Jiri Pomyje, der die Bas-

teleien in Empfang nahm und sich bedankte, weiß wie wichtig solche kleinen Aufmerksamkeiten sind. Sie sind nicht mit Geld zu bezahlen, bringen aber Linderung und Frische in den Alltag, so der Chefarzt.

Fachlehrerin Anke Graf, die vor drei Jahren die Aktion ins Leben rief, weiß wovon sie spricht, denn sie war selbst Betroffene. Für Sie und ihre Schüler ist es Herzensangele-

genheit zu helfen und Trost zu spenden.

Einige Patientinnen bedankten sich sogar mit Briefen bei den Schülern für die nette Geste. Bis zu 4-Mal im Jahr besuchen sie die Frauenklinik mit ihren kleinen individuellen Kunstwerken.

Neben den Schülern der 6. Klassen beteiligen sich auch die Schüler der 9c, insgesamt bisher über 400 Schülerinnen und Schüler.

Bekanntheit des „Grünen Bandes“ – Nationales Naturmonument

Vor 30 Jahren öffnete sich der Eiserne Vorhang, der die beiden deutschen Staaten bis dahin voneinander trennte. Durch engagierte Naturschutzarbeit entstand entlang des ehemaligen Grenzstreifens eines der größten Naturschutzgebiete Deutschlands, das „Grüne Band“.

Die Naturschutzbehörde des Vogtlandkreises nahm dies zum Anlass, die Naturschutzarbeit am Grünen Band Sachsens, welches vollständig im Vogtlandkreis liegt, in einer umfassenden Broschüre zu dokumentieren und gleichzeitig zu würdigen. Neben der Vorstellung des Grünen Bandes, seiner Entstehung und wichtigen Elementen enthält die Broschüre vergleichende Darstellungen von Anfang der 1990er Jahre und heute. Darüber hinaus werden die drei anliegenden Gemeinden Triebel, Weischlitz und Eichigt mit ihren touristischen Besonderheiten vorgestellt.

Mit der Broschüre soll das sächsische Grüne Band im Vogtlandkreis einem breiten Publikum vorgestellt werden. Von



Der Geschäftsbereichsleiter für Wirtschaft, Bildung und Umwelt der Kreisverwaltung Lars Beck (rechts) und Thomas Findeis von der Unteren Naturschutzbehörde stellten die Broschüre vor. Foto: Landratsamt

der Entstehung bis zum heutigen Management war es ein weiter arbeitsreicher Weg, so der Geschäftsbereichsleiter für Wirtschaft, Bildung und Umwelt der Kreisverwaltung Lars Beck, zur Vorstellung der Broschüre in Posseck

Thomas Findeis von der Unteren Naturschutzbehörde, bei dem die Fäden zum Grünen Band zusammenlaufen, sieht einen nächsten Schritt, die Bekanntheit des Grünen Bandes auf eine höhere Stufe zu stel-

len, wenn Bund und Länder das Gebiet an der früheren innerdeutschen Grenze als Unesco Weltnatur- und Weltkulturerbe erklären lassen.

Thüringen und Sachsen-Anhalt hätten bereits ihre Anteile am Grünen Band per Gesetz als Nationales Naturmonument (NNM) unter Schutz gestellt. Im Koalitionsvertrag der sächsischen Regierung ist ebenfalls vorgesehen, die Ausweisung des sächsischen Abschnittes als NNM zu prüfen.

Bildungsreise für Senioren in den Deutschen Bundestag

Auf Einladung von Yvonne Magwas, Mitglied des Deutschen Bundestages, organisiert der Seniorenbeirat des Vogtlandkreises wieder eine Busfahrt nach Berlin. Mit einem Informationsvortrag auf der Besuchertribüne des Plenarsaales startet der Besuch. Eine Gesprächsrunde und eine Führung mit Frau Magwas sind ebenso Inhalt des Tages wie ein Besuch von Kuppel und Dachterrasse.

Termin: Montag, 25.05.2020
Hinfahrt: Plauen, Hohe Straße 06:30 Uhr
Rückfahrt: ab Berlin 16:30 Uhr
Kosten: 20€
keine Platzreservierung im Bus
Anmeldung bitte bis 30.04.2020 an Frau Nau-ruhn 03741 300 3399 oder Frau Leupold 03741 300 1061

Wurden Sie schon gehackt?



Silke Müller, Sachbearbeiterin Gesundheitsförderung und Prävention vom Gesundheitsamt des Vogtlandkreises, Dr. Birgit Weiß vom Landesamt für Schule und Bildung, die IT-Experten René Johansen und Felix Wabra und Annett Krüger von der Polizeidirektion Zwickau (von links nach rechts) beim Vorbereitungsgespräch der Veranstaltung „Live Hacking“. Foto: Landratsamt

Mehr als 300 vogtländische Schülerinnen und Schüler ab 14 Jahre, Lehrkräfte und interessierte Eltern erlebten anlässlich des „Safer Internet Days 2020“ eine Veranstaltung mit Live Hacking im Kreistagssaal des Landratsamtes. Auf eine anschauliche Art und Weise erfuhren die Teilnehmer mehr über das vermeintlich trockene Thema Informationssicherheit.

„Ich denke, dass die interaktiven Live Hackings ein idealer Weg sind, um bei Jugendlichen wie auch Erwachsenen das Interesse am Thema zu wecken und über Gefährdungen und Schutzmaßnahmen aufzuklären.“, so Dr. Birgit Weiß vom Landesamt für

Schule und Bildung.

Die insgesamt drei Veranstaltungsdurchgänge wurden in Kooperation mit der Sächsischen Staatskanzlei vom behördenübergreifenden Präventionsnetzwerk PiT (Prävention im Team) des Vogtlandkreises organisiert, um anschaulich zu den Themen Websicherheit, Trojaner und Malware, Passwortsicherheit und soziale Netzwerke zu informieren und gegenüber Gefahren zu sensibilisieren.

PiT ist eine Kooperation zwischen dem Landesamt für Schule und Bildung Zwickau, der Polizeidirektion Zwickau und dem Landratsamt Vogtlandkreis und seit 2019 dem Landkreis Zwickau.

REGIONALE SERVICESTELLE BETRIEBLICHE GESUNDHEIT VOGTLANDKREIS

Geschäftsstelle:
im Gebäude der
IHK Chemnitz, RK Plauen
Friedensstraße 32, 08523 Plauen

Regionale Servicestelle
Betriebliche Gesundheit
Vogtlandkreis



**neutral
unabhängig
unentgeltlich**

Information, Begleitung,
Beratung und Vernetzung
für kleine und mittel-
ständische Unternehmen

Ansprechpartner:
Andreas Matzke,
Tel.: 03741 279 57 50, Fax: 03741 279 69 52,
E-Mail: andreas.matzke@
rsbg-vogtland.de

www.rsbg-vogtland.de

- nähere Informationen dazu erhalten Sie über die Servicestelle -

Zugverkehr bleibt im kommenden Jahr stabil

Das Angebot im Schienenpersonennahverkehr im Vogtland wird auch im kommenden Jahr stabil bleiben. Laut Beschluss des Zweckverbandes Öffentlicher Personennahverkehr Vogtland (ZVV) vom Dienstag werden für das Fahrplanjahr 2020/21 wieder etwas mehr als 3,7 Millionen Zugkilometer bei den Eisenbahnverkehrs- und Busunternehmen bestellt. Das entspricht dem Umfang der bestehenden Verkehrsverträge für Schienenpersonennahverkehr und Schienenersatzverkehr.

Dafür werden im Haushaltsjahr 2021 Kosten von voraussichtlich 35,8 Millionen Euro veranschlagt, also knapp 2 Millionen Euro mehr als im laufenden Fahrplanjahr. Der Beschluss erfolgt im Rahmen der vorläufigen Haushaltsführung.

Vertragspartner sind weiterhin die Bayerische Oberlandbahn, die Länderbahn, die Erfurter Bahn und der Kombus Verkehr Lobenstein.

Freigestellter Schülerverkehr soll ab Schuljahr 2022/23 ausgeschrieben werden

Der Freigestellte Schülerverkehr im Vogtland soll mit Schuljahresbeginn 2022/23 für sechs Jahre europaweit neu ausgeschrieben werden. Die entsprechende Veröffentlichung einer Vorabkennzeichnung hat die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Öffentlicher Personennahverkehr Vogtland (ZVV) am Dienstag beschlossen.

Im freigestellten Schülerverkehr werden Jungs und Mädchen zur Schule und wieder nach Hause gefahren, die öffentliche Nahverkehrsmittel nicht nutzen können. Befördert werden sie insbesondere von Taxi- bzw. Mietwagenunternehmen oder Sozialverbänden in PKW und Kleinbussen. Im Vogtland betrifft dies etwas mehr als 1.200 Schülerinnen und Schüler.

Die Ausschreibung umfasst eine Beförderungsleistung von gut 1,9 Millionen Kilometern und geschätzten Kosten in Höhe von 3,8 Millionen Euro pro Schuljahr. Um auch einheimischen Unternehmen die Chance zu geben, sich an der Ausschreibung zu beteiligen, werden die Gesamtleistungen in 103 Losen ausgeschrieben.

Auf dem neuen Verkehrshof in Rodewisch wird jetzt getankt

Dass seit nunmehr vier Monaten der Busverkehr im neuen „Vogtlandnetz“ im Göltzschtal so gut rollen kann, dafür sorgt auch der noch im Bau befindliche Verkehrshof in Rodewisch. Direkt an der B 94 am Ortsausgang in Richtung Lengenfeld investiert die Nutzfahrzeug Service Reiher GmbH Plauen in das Projekt. Seit wenigen Wochen können hier Busse nicht nur abgestellt, sondern auch aufgetankt werden.

„Es war schon ein echter Kraftakt, bis zum Start des neuen Busnetzes am 13. Oktober letzten Jahres die Stellflächen fertigzustellen“, erinnert sich Geschäftsführer Gunter Reiher. Er lobt nachdrücklich die Mitarbeiter vom Hoch- und Tiefbau Reichenbach für ihre Arbeit. Das Gelände der ehemaligen Kläranlage war viele Jahre ungenutzt, musste zunächst entrümpelt werden. 62.000 Kubikmeter Erde, Frostschutz und Bitumen wurden



Bernd Glaß tankt einen der modernen PlusBusse an der neuen Tankstelle auf dem Verkehrshof in Rodewisch auf. Foto: Brand-Aktuell

dann eingebaut. Genutzt wird das gut 1,5 Hektar große Areal vor allem von der Verkehrsgesellschaft Vogtland GmbH (VGV), dem Schwesterunternehmen der Plauer Omnibusbetrieb GmbH (POB). Beide hatten die europaweite Ausschreibung zur Gestaltung des Busverkehrs im Vogtland bis 2029 gewonnen. Investor und Nutzer des Ver-

kehrshofes arbeiten deshalb in enger Abstimmung. Stellplätze für zirka 50 Busse kann die VGV nutzen. Es gibt PKW-Parkplätze. Die nicht öffentliche, firmeneigene Tankstelle, die noch überdacht wird, kann jetzt genutzt werden. „Damit wird unsere Arbeit wesentlich leichter, denn wir können rund um die Uhr und auch an Wochenenden tanken.

Das spart Zeit und Kosten“, freut sich Verkehrsmeister Bernd Glaß.

Noch sind VGV-Einsatzzentrale und Umkleieräume in Containern untergebracht. Doch Gunter Reiher schaut voraus: „In den nächsten Monaten werden wir eine neue Halle mit Werkstatt, Waschstraße, Büro- und Sozialräumen bauen.“

Neu gestaltete Busse sind ein Hingucker



Mit Logo und stilisierten Bildern aus dem Vogtland sind die kleinen StadtBusse ein Hingucker.

Foto: VVV / Brand-Aktuell

Das neue „Vogtlandnetz“ macht es möglich. Seit Mitte Oktober sind die PlusBusse im Vogtland schon ein optischer Hingucker und fallen mit Ausschnitten der vogtländischen Landschaft und beliebter Ausflugsziele im Straßenbild auf. Nun kommen die StadtBusse in grau-roter Optik dazu.

In bewährter Zusammenarbeit mit Henrike Piehler und

ihrer pinkuinreklame Reichenbach werden die modernen Kleinbusse beklebt. Ein Teil der Buswerkstätten des POB in Plauen ist die „Klebezentrale“. „Wir gehören hier ja schon fast zum Personal“, lacht Henrike Piehler. Nach 48 großen Plus-Bussen gestattet sie mit ihren Mitarbeitern nun die kleineren StadtBusse. Einige sind auch auf RufBus-Linien im Einsatz.

„Das sind so genannte

Kleinbus Niederflur, kurz KNF, die im Vogtlandnetz unterwegs sind. Insgesamt sind es 15. Sie gehören aber nicht nur dem POB, sondern auch unseren Kooperationspartnern“, erklärt POB-Geschäftsführer Thomas Schwui.

Mit Logo am „Bug“ und stilisierten Bildern aus vogtländischen Städten ist jeder „StadtBus“ für den Fahrgast sofort erkennbar. Auch hier

verdeutlicht die einheitliche Gestaltung die Verbundenheit mit dem Vogtland und zeigt, welche Ziele mit dem attraktiven neuen Busnetz angesteuert werden können.

Darüber hinaus gibt es in den PlusBussen in der Nähe des Ausstiegs Halterungen, aus denen Linienflyer zu den jeweiligen Linien mit Fahrplänen und weiteres Infomaterial entnommen werden können. Auch hier ist das Zugreifen, Mitnehmen und Weitergeben gewollt.

Auch das Fahrplanbuch kann Interessenten weiterhin angeboten werden und ist beim Busfahrer zu haben.

Weitere Informationen zu den Linien, Haltestellen und Fahrzeiten im „Vogtlandnetz 2019+“ gibt es auf der Internetseite www.vogtlandauskunft.de oder bei den freundlichen Mitarbeiterinnen der Tourismus- und Verkehrszentrale Vogtland (TVZ) unter 03744 / 19449.

Information zur Schülerbeförderung Schuljahr 2020/2021

In diesen Tagen werden die ersten Folgebescheide zur Schülerbeförderung für das Schuljahr 2020/2021 durch den Zweckverband ÖPNV Vogtland (ZVV) versendet.

Sollte es für das neue Schuljahr Änderungen geben (Umzug, Schulwechsel oder ähnliches) sowie keine Schülerbeförderungsleistungen mehr benötigt werden, bittet der ZVV dies

schriftlich mitzuteilen. Die vorliegenden SchülerTickets werden nach Zahlung des Eigenanteils rechtzeitig zum ersten Schultag wieder aktiviert.

Im Vogtlandkreis nutzen

mehr als 10.000 Schülerinnen und Schüler jährlich das SchülerTicket Vogtland, um Bus, Zug und Straßenbahn auf dem Schulweg und in der Freizeit zu nutzen.

Wichtige Vorbemerkung:

Das Landratsamt Vogtlandkreis arbeitet mit „Interamt“, dem Stellenportal für den öffentlichen Dienst. Onlinebewerbungen sind daher ausdrücklich erwünscht.

Von Bewerbungen per Post oder per E-Mail bitten wir abzusehen. Bei Bewerbungen, die dennoch auf dem Postweg im Landratsamt eingehen, muss ein ausreichend frankierter Rückumschlag beiliegen, damit nicht berücksichtigte Bewerbungen/Unterlagen zurückgesendet werden können. Liegt kein Rückumschlag bei, werden die Unterlagen nach drei Monaten vernichtet.

Des Weiteren möchten wir auf unsere datenschutzrechtlichen Informationen nach Artikel 13 Absatz 1 und 2 der Datenschutz-Grundverordnung aufmerksam machen. Hervorheben wollen wir diesbezüglich, dass Ihre Bewerbung aus datenschutzrechtlichen Gründen erst berücksichtigt werden kann, wenn der Bewerbung eine unterzeichnete Einwilligungserklärung beiliegt. Sowohl die datenschutzrechtlichen Informationen als auch die Einwilligungserklärung finden Sie unter www.vogtlandkreis.de/karriere.

Im Gesundheitsamt des Landratsamtes Vogtlandkreis ist zum **nächstmöglichen Zeitpunkt**, in der Dienststelle Plauen, eine **unbefristete** Stelle einer / eines

Ärztin / Arztes

im Sachgebiet

Kinder- und Jugendärztlicher

Dienst (w / m / d)

in Vollzeit (Teilzeit ist möglich) zu besetzen. Anforderungsprofile und Aufgabenschwerpunkte der zu besetzenden Stelle finden Sie ausführlich unter www.vogtlandkreis.de/karriere.

Rahmenbedingungen des Arbeitsverhältnisses richten sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD). Die Eingruppierung erfolgt entsprechend Tarifvertrag (TVöD-VKA) nach Entgeltgruppe E 14, bei Fachärzten nach der Entgeltgruppe E 15. Unter bestimmten Voraussetzungen kann eine Arbeitsmarktzulage bzw. eine Fachkräftezulage gewährt werden. Entsprechend der persönlichen Voraussetzungen werden Zeiten einer vorherigen beruflichen Tätigkeit, auch außerhalb des öffentlichen Dienstes, gemäß TVöD berücksichtigt. Für weitere fachliche Auskünfte steht Ihnen die Leiterin des Gesundheitsamtes, Frau Dipl.-Med. Zenker, unter der Telefon-Nr. 03741 300-3503 gern zur Verfügung.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an das Büro Landrat, Sachgebiet Personal, des Landratsamtes Vogtlandkreis, Postplatz 5, 08523 Plauen bzw. besteht die Möglichkeit der **Onlinebewerbung** unter www.vogtlandkreis.de.

Im Amt für Wirtschaft und Bildung des Landratsamtes Vogtlandkreis ist zum **01.06.2020**, in der Dienststelle Plauen, eine Stelle als

Sachbearbeiterin / Sachbearbeiter

Fördermittel / Investverfahren (w / m / d)

in Vollzeit zu besetzen, Teilzeitarbeit ist möglich. Anforderungsprofile und Aufgabenschwerpunkte der zu besetzenden Stelle finden Sie ausführlich unter

Im Amt für Wirtschaft und Bildung des Landratsamtes Vogtlandkreis ist zum **01. Juli 2020**, in der Dienststelle Plauen, eine Stelle als

Revierförsterin/Revierförster (w / m / d)

in Vollzeit zu besetzen, Teilzeitarbeit ist möglich. Anforderungsprofile und Aufgabenschwerpunkte der zu besetzenden Stelle finden Sie ausführlich unter www.vogtlandkreis.de/karriere.

Im Straßenverkehrsamt des Landratsamtes Vogtlandkreis ist zum **nächstmöglichen Zeitpunkt**, in der Dienststelle Plauen, eine Stelle als

Sachbearbeiterin / Sachbearbeiter

Verkehrsüberwachung (w / m / d)

in Vollzeit zu besetzen, Teilzeitarbeit ist möglich. Anforderungsprofile und Aufgabenschwerpunkte der zu besetzenden Stelle finden Sie ausführlich unter

www.vogtlandkreis.de/karriere. Die Rahmenbedingungen des Arbeitsverhältnisses richten sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD). Die Eingruppierung erfolgt in Entgeltgruppe 9c zum TVöD-VKA. Ihre Bewerbung, inklusive aller dafür relevanten Unterlagen, richten Sie bitte **bis 07.04.2020** (im Landratsamt eingegangen) an das Büro Landrat des Landratsamtes Vogtlandkreis, Postplatz 5, 08523 Plauen. Verspätete Bewerbungen können im weiteren Verfahren nicht berücksichtigt werden.

Die Rahmenbedingungen des Arbeitsverhältnisses richten sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD). Die Eingruppierung erfolgt in Entgeltgruppe 9c zum TVöD-VKA. Ihre Bewerbung, inklusive aller dafür relevanten Unterlagen, richten Sie bitte **bis 07.04.2020** (im Landratsamt eingegangen) an das Büro Landrat des Landratsamtes Vogtlandkreis, Postplatz 5, 08523 Plauen. Verspätete Bewerbungen können im weiteren Verfahren nicht berücksichtigt werden.

www.vogtlandkreis.de/karriere. Die Rahmenbedingungen des Arbeitsverhältnisses richten sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD). Die Eingruppierung erfolgt in Entgeltgruppe 5 zum TVöD-VKA. Ihre Bewerbung, inklusive aller dafür relevanten Unterlagen, richten Sie bitte **bis 07.04.2020** (im Landratsamt eingegangen) an das Büro Landrat, Sachgebiet Personal, des Landratsamtes Vogtlandkreis, Postplatz 5, 08523 Plauen. Verspätete Bewerbungen können im weiteren Verfahren nicht berücksichtigt werden.

JUGENDHILFEAUSSCHUSS WÄHLT UNTERAUSSCHUSS JUGENDHILFEPLANUNG UND FINANZEN

Auf ihrer jüngsten Sitzung wählten die Mitglieder des Jugendhilfeausschusses einstimmig sechs stimmberechtigte Kreisräte, zwei stimmberechtigte Mitglieder und zwei beratende Mitglieder in den Unterausschuss „Jugendhilfeplanung/Finanzen“. Der Unterausschuss hat beratende Funktion für den Jugendhilfeausschuss. In der Regel erfolgt im Unterausschuss die Vorberatung grundlegender Vorlagen vor der Befassung im Jugendhilfeausschuss. Wesentliche Beratungsgegenstände des Unterausschusses sind Planungen der

Jugendhilfe, Verwaltungsrichtlinien, Förderstrategie und die Finanzierung von Leistungen.

Der Jugendhilfeausschuss verabschiedete außerdem die Prioritätenliste zur investiven Förderung im Kindertagesstättenbereich aus dem Landesmittelprogramm 2020. Sie wird beim Kommunalen Sozialverband Sachsen (KSV) zur Bewilligung eingereicht. Einschließlich der notwendigen Eigenmittel durch den Vogtlandkreis in Höhe von 39.345,30 Euro stehen damit mindestens 432.798,30 Euro Landes- und

Landkreisfördermittel für die Vergabe zur Verfügung.

Enthalten sind acht Maßnahmen, die von Brandschutzertüchtigung bis zur Sanierung von Außenbereichen und Ausstattungen von Einrichtungen reichen.

Der Planungsbericht 2019 zur Bedarfsplanung für Kindertageseinrichtungen und Tagespflege für den Zeitraum 01.09.2020 bis 31.08.2023 im Vogtlandkreis fand ebenfalls die Zustimmung der Ausschussmitglieder. Das Jugendamt erfasst im Planungsdokument die planungsrelevanten

Daten aller Kommunen des Landkreises und der Betreuungseinrichtungen in den jeweiligen Einzugsgebieten.

Insgesamt leben im Vogtlandkreis 19.722 Kinder im Alter von 1 bis 11 Jahren. 15.152 Kinder besuchen eine Kindertageseinrichtung oder Kindertagespflegestelle im Vogtlandkreis. 192 Betreuungseinrichtungen, davon zwei Heilpädagogische Tagesgruppen für Kinder bis zur Einschulung und zwei Betreuungsangebote an Förderschulen mit dem Förderschwerpunkt Lernen, stehen dafür zur Verfügung.

FRISTEN IM ZUSAMMENHANG MIT BESTATTUNG UND BEISETZUNG

Das Gesundheitsamt des Vogtlandkreises informiert über die Fristen im Zusammenhang mit Bestattung und Beisetzung im Freistaat Sachsen.

Grundlage ist das Sächsische Bestattungsgesetz in der aktuell gültigen Fassung vom 25.05.2018.

Für die Erfüllung der auf Grund dieses Gesetzes bestehenden Verpflichtungen ist der nächste, voll geschäftsfähige Angehörige der/des Verstorbenen verantwortlich. **Ausnahme:** ein Dritter zum Beispiel Bestattungsunternehmer hat durch Ver-

trag mit dem Verstorbenen zu dessen Lebzeiten diese Verpflichtungen übernommen. Dieser Verantwortliche hat nach dem Sterbefall unverzüglich (ohne schuldhafte Zögeren) die Leichenschau durch einen Arzt zu veranlassen.

Bei Sterbefällen in Krankenhäusern, Altenheimen oder anderen Gemeinschaftseinrichtungen oder in Betrieben, öffentlichen Einrichtungen, Verkehrsmitteln oder während einer Veranstaltung obliegt die Pflicht zur Veranlassung der Leichenschau vorrangig dem Leiter der

Einrichtung oder des Betriebes, dem Fahrzeugführer oder dem Veranstalter.

Die Erdbestattung oder Einäscherung darf frühestens 48 Stunden nach Feststellung des Todes (das ist der Zeitpunkt der Todesbescheinigung durch einen Arzt) erfolgen. Sie muss innerhalb von 8 Tagen nach Feststellung des Todes durchgeführt werden. Samstage, Sonntage und Feiertage werden bei der Fristberechnung nicht mitgezählt.

Das Gesundheitsamt des Sterbeortes kann die 48-Stunden-Frist verkürzen,

wenn andernfalls gesundheitliche oder hygienische Gefahren zu befürchten wären. Es kann die 8-Tage-Frist verlängern, wenn gesundheitliche oder hygienische Bedenken nicht entgegenstehen. Der Antrag zur Fristverlängerung muss aber unbedingt vor Ablauf der 8-Tage-Frist beim Gesundheitsamt des Sterbeortes gestellt werden.

Die Asche eines Verstorbenen ist innerhalb von 6 Monaten nach der Einäscherung auf einem genehmigten Bestattungsplatz beizusetzen.



VOGTLANDKREIS
LANDRATSAMT



Verdacht auf Erkrankung durch CORONA-VIRUS?

Liebe/r Bürger/in,

das Gesundheitsamt kann Sie im Falle eines Verdachtes auf die Erkrankung durch das Corona-Virus auf Grund der hohen Ansteckungsgefahr nur telefonisch informieren und beraten.

Unsere Mitarbeiter sind für Sie über die **aktuelle Hotline** von Montag bis Freitag von **09.00 bis 16.00 Uhr** erreichbar.

> Hotline 1: **03741 300-3570**

> Hotline 2: **03741 300-3571**

> Hotline 3: **03741 300-3572**

In dringenden Fällen und außerhalb der Öffnungszeiten kontaktieren Sie bitte den **kassenärztlichen Notdienst** unter folgender Rufnummer:

> **116 117**

Bitte beachten Sie – das Gesundheitsamt kann Sie nicht:

> auf das Virus testen

> behandeln

> untersuchen

Bitte wenden Sie sich dafür an Ihre/n behandelnde/n Ärztin/Arzt!

Weitere Hotline-Nummern im Landratsamt Vogtlandkreis eingerichtet

Zusätzlich zu den bereits geschalteten **Hotline-Nummern des Gesundheitsamtes Vogtlandkreis** (03741 300-3570, 03741 300-3571 und 03741 300-3572) wurden folgende weitere Hotline-Nummern vom Landratsamt Vogtlandkreis zur Unterstützung beim Umgang mit der Corona-Pandemie und ihren Folgen für das tägliche Leben eingerichtet:

Auskunft Kinderbetreuung KITA für Beschäftigte kritischer Infrastrukturen:
03741 300-3311

Auskunft für Schulen und Betreuung von Schülern für Beschäftigte kritischer Infrastrukturen
03741 300-1810

Auskunft für Arbeitgeber zu Unterstützungsmöglichkeiten und Entschädigung
03741 300-1968

Auskunft für Landwirtschaftliche Unternehmen zur Absicherung Tierversorgung
03741 300-3601

Bürgerauskunft und Servicetelefon Absicherung der Pflege und Betreuung
03741 300-3333

Hotline Veranstaltungen / Einrichtungen
03741 300-3537

Weitere Informationen rund um das Thema Corona-Virus finden Sie auf unserer Internetseite unter

www.vogtlandkreis.de

Landratsamt schränkt Öffnungszeiten für Besucherverkehr ein

Zur Eindämmung der Verbreitung des Corona-Virus werden persönliche Bürgerkontakte in den Dienststellen des Landratsamtes bis auf weiteres auf ein Minimum reduziert. Somit erfolgen Beratungen und Termine in den Dienststellen Postplatz 5 in Plauen, auf der Bahnhofstraße 42 – 48 in

Plauen und in Oelsnitz, Stephanstraße 9 ausschließlich nach telefonischer Vereinbarung.

Die Außenstellen des Landratsamtes Vogtlandkreis in Auerbach, Reichenbach, Klingenthal und Adorf bleiben ab dem 18.03.2020 geschlossen,

werden aber telefonisch unter 03741-300 - 3333 erreichbar sein.

Ebenfalls für den Besucherverkehr geschlossen sind die Führerscheinstelle und die Wohnraumberatungsstelle in Plauen sowie das Archiv in Oelsnitz. Diese Einrichtungen sind jedoch ebenfalls telefo-

nisch erreichbar.

Die KfZ-Zulassungsstelle in Plauen bietet Sprechzeiten ausschließlich für Händler und private Zulassungsdienste an. Letztere können von Bürgern zur Realisierung ihrer Anliegen genutzt werden.

Weiterhin sind alle kommunalen Wertstoffhöfe des Vogt-

landkreises bis auf weiteres geschlossen.

Eine Abgabe von kommunalen und gewerblichen Abfällen und Grünut sowie Sonderabfällen ist aus diesem Grund nicht mehr möglich.

Dies betrifft die Wertstoffhöfe in Falkenstein, Oelsnitz, Plauen und Schneidenbach.

Die Lage ist ernst zu nehmen – Grund zur Panik besteht nicht

Fortsetzung von Seite 1

Details zu Beratungen und Kontakten erhalten Sie unter www.vogtlandkreis.de.

Beratungen und Termine in den Dienststellen Postplatz 5 in Plauen, auf der Bahnhofstraße 42 - 48 in Plauen und in Oelsnitz, Stephanstraße 9 erfolgen ausschließlich nach telefonischer Vereinbarung.

Die Außenstellen des Landratsamtes Vogtlandkreis in Auerbach, Reichenbach, Klingenthal und Adorf wurden seit Mittwoch geschlossen, sind aber telefonisch unter der Telefonnummer 03741 300 - 3333 erreichbar.

Ebenfalls für den Besucherverkehr geschlossen sind die Führerscheinstelle und die Wohnraumberatungsstelle in Plauen sowie das Archiv in Oelsnitz. Diese Einrichtungen sind eben-

falls telefonisch erreichbar.

Die Kfz-Zulassungsstelle in Plauen bietet Sprechzeiten ausschließlich für Händler und private Zulassungsdienste an. Letztere können von Bürgern zur Realisierung ihrer Anliegen genutzt werden.

Weiterhin hat der Vogtlandkreis seit letzter Woche eine Corona-Hotline (03741 300 - 3570, 03741 300 - 3571, 03741 300 - 3572) eingerichtet.

Alle Bürger können sich hier telefonisch zu einer möglichen Erkrankung durch das neue Corona-Virus beraten lassen. Unsere Mitarbeiter des Gesundheitsamtes sind montags bis freitags in der Zeit von 9:00 Uhr bis 16:00 Uhr zu erreichen. Auf Grund des hohen Anruferaufkommens und einer besseren Erreichbarkeit der Mitarbeiter wurde im Laufe

der Woche dass Hotline-Personal aufgestockt. Zusätzlich informieren wir auch über Internet, Newsletter und die Sozialen Medien.

Vereinzelte Städte und Gemeinden haben bereits eigene Hotlines eingerichtet. Bürger können sich zu den Telefonnummern auf der Internetseite der jeweiligen Kommune informieren.

Zusätzlich zu den bereits geschalteten Hotline-Nummern des Gesundheitsamtes Vogtlandkreis wurden weitere Hotline-Nummern vom Landratsamt Vogtlandkreis zur Unterstützung beim Umgang mit der Corona-Pandemie und ihren Folgen für das tägliche Leben eingerichtet. Hier erhalten die Betroffenen unter anderem Auskunft zu Angelegenheiten wie Kinderbetreuung, Unterstützungsmöglichkeiten für Arbeitgeber sowie Auskünfte zur Absicherung der Pflege. Die entsprechenden Telefonnummern finden Sie ebenfalls auf der Internetseite des Vogtlandkreises.

Liebe Bürgerinnen und Bürger, es ist wichtig, dass wir auch zukünftig vertrauensvoll miteinander umgehen. Unsere Bevölkerung bringt bereits jetzt Opfer, wie Quarantäne, Schul- und Kindergarten-Schließungen. Die Kinderbetreuung für Mitarbeiter in dringend notwendigen Berufen soll weiterhin abgesichert werden. Wir nehmen die Lage sehr ernst! Wichtig ist, dass nun keine Panik verbreitet wird.

In diesem Zusammenhang möchte ich mich bei all denjenigen Menschen, auf deren Arbeit wir angewiesen sind, wie bei Ärzten, Krankenschwestern, Menschen die in der Pflege arbeiten sowie Verkäuferinnen und Verkäufern und den vielen anderen Menschen, die ich jetzt nicht benannt habe, bedanken. Vielen Dank für Ihre Arbeit, die Sie täglich leisten.

Die getroffenen Entscheidungen tragen entscheidend dazu

bei, potenzielle Infektionswege konsequent zu durchbrechen und einen sprunghaften Anstieg von Corona-Infektionen im Vogtlandkreis zu vermeiden. Wir alle müssen jetzt unser Verhalten ändern, unsere Sozialkontakte auf ein Minimum reduzieren, nur so können wir uns vor einer potentiellen Ansteckung schützen.

Liebe Bürgerinnen und Bürger, in dieser angespannten Ausnahmesituation ist ein rücksichtsvolles Miteinander, Zusammenhalt und Solidarität wichtiger denn je. Ich bitte Sie: bewahren Sie Ruhe und haben Sie auch ein Auge auf Ihre Mitmenschen. Vielleicht braucht eine Nachbarin oder ein Nachbar Ihre Hilfe, schauen Sie hin und helfen Sie bei Bedarf.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung und bleiben Sie gesund.

Ihr Landrat Rolf Keil

Musikschule Vogtland erfolgreich beim Regionalwettbewerb Jugend musiziert

Aus mehr als 160 Regionalwettbewerben gehen die Teilnehmenden der Landeswettbewerbe hervor. Erste Landespreisträgerinnen und Landespreisträger werden zum Bundeswettbewerb weitergeleitet.

Neben Zwickau und Plauen war der hiesige Regionalwettbewerb nach langer Zeit wieder in Markneukirchen zu Gast. In der Musikstadt fanden bereits im Januar die Wertungsvorspiele in den Kategorien Bläser-Ensemble und Gesang-Solo statt. Die Bekanntgabe der Ergebnisse und die feierliche Übergabe der Urkunden erfolgten im Rahmen der Preisträgerkonzerte im Gymnasium der Stadt Markneukirchen.

Die neunjährige Pianistin Nele Hufenbach präsentierte sich der Jury in Greiz. Dabei erzielte sie das bestmögliche Ergebnis: 1. Preis mit der Höchstpunktzahl 25. Gleichzeitig erhielt sie einen Sonderpreis für ihren gelungenen Vortrag.

Bei den Holzbläser-Ensembles gab es für alle teilnehmenden Ensembles der Musikschule Vogtland 1. Preise und Weiterleitungen zum Landeswettbewerb. Das Blockflötenduo Marielle Weck und Heidi Manz bekam ebenso 24

Punkte wie das Blockflötenquartett „Quattro Bellezza“ mit Elisabeth Frank, Emily Moßner, Marielle Weck und Minona Löscher. Über 23 Punkte freuten sich Heidi Manz, Emma Paulisch, Lilly Böhm, die als Blockflöttrio am Wettbewerb teilnahmen sowie das Querflötenduo Anna Pienkny und Maria Josepha Schubert.

Lukas Meißner, Lara Hopfer und Martin Voigt stellten sich in der Kategorie Gesang-Solo der Wettbewerbsjury vor. Für seine Gesangsdarbietung erhielt Lukas Meißner 24 Punkte und einen 1. Preis. Ebenfalls ein 1. Preis mit 23 Punkten wurde Lara Hopfer zuerkannt. Lara Hopfer wird am Landeswettbewerb teilnehmen, während bei den Sängern in der Altersgruppe II, in der Lukas Meißner startete, noch keine Weiterleitung zum Landeswettbewerb vorgesehen ist. Einen 2. Preis mit 20 Punkten vergab die Jury an Martin Voigt.

In Zwickau wetteiferten zehn Streicherensembles der Region um beste Ergebnisse. Die Cellistin Theresa Heckel nahm als Mitglied des Ensembles „KONCello“ am Regionalwettbewerb teil. Die Jury bewertete die Ensembleleistung mit der Höchstpunktzahl 25. Das Duo Friedrich Ketzler (Violine) und Laila Klose (Violoncello) erspielte



Das Querflötenduo Anna Pienkny und Maria Josepha Schubert.

Foto: Musikschule

sich mit 19 Punkten einen 2. Preis. Im Markneukirchner Gymnasium bestritten die Blechbläser-Ensembles ihren Wettbewerb. Sowohl das Trompetentrio mit Ludwig Manz, Louis Schenker und Paul Wollmann als auch die Hornisten Franz Xaver Schubert, Lena Schröter und Jakob Schulz, die als Horntrio auftraten, erhielten einen 1. Preis. Die erreichte Punktzahl 23 berechtigt beide Ensembles, am Landeswettbewerb teilzunehmen.

Im Saal des Plauener Vogtlandkonservatoriums fanden

die Vorspiele in der Kategorie Harfe-Solo statt. Fünf Harfenistinnen stellten sich mit ihren Wettbewerbsprogrammen dem Urteil der Jury. Die Lengenfelderin Sophia Fedtke erhielt für ihren Vortrag mit 24 Punkten einen 1. Preis, der zur Teilnahme am Landeswettbewerb berechtigt. 47 junge Pianisten boten zum Abschluss des Regionalwettbewerbs im Robert-Schumann-Saal des Zwickauer Konservatoriums bemerkenswerte Leistungen. Unter den besten Pianisten fanden sich auch drei junge Talente

der Musikschule Vogtland wieder. Ein 1. Preis mit 23 Punkten ging an die Klingenthalerin Lena Leistner, die damit auch die Weiterleitung zum Landeswettbewerb schaffte. 22 Punkte und ebenfalls einen 1. Preis erzielten der Reichenbacher Paul Pfretzschner und Carolina Weil Helmbold aus Rodewisch.

Insgesamt qualifizierten sich 21 Schülerinnen und Schüler der Musikschule Vogtland für den Landeswettbewerb Ende März in Zwickau. Der Bundeswettbewerb findet über Pfingsten in Freiburg im Breisgau statt.

**BLUTSPENDETERMINE
für den Monat April 2020**

Datum	Spendeort	Straße, Nr	von	bis
01.04.2020	Bad Elster, Medfachscheule	Alte Reuther Straße 38	08:30	12:00
02.04.2020	Auerbach, DRK-Geschäftsstelle	Bahnhofstraße 24	14:30	19:00
03.04.2020	Lengenfeld, Rathaus	Hauptstraße 1	15:00	19:00
03.04.2020	Rebesgrün, Göltzschtalwerkstätten	Alte Falkensteiner Straße 2 – 4	14:00	17:30
07.04.2020	Plauen, DRK-Blutspendediens	Röntgenstraße 2a	07:00	18:30
09.04.2020	Mylau, Rathaus	Reichenbacher Straße 13	15:00	19:00
16.04.2020	Reichenbach, Rathaus	Markt 1	14:00	18:00
21.04.2020	Reichenbach, Weinhold-Schule	Weinholdstraße 14	15:00	19:00
22.04.2020	Neumark, Grundschule	Oberneumarker Straße 3	14:30	18:00
23.04.2020	Falkenstein, Oberschule	Pestalozzistraße 31	14:00	19:00
24.04.2020	Werda, Grundschule	Hauptstraße 18	15:00	19:00
24.04.2020	Coschütz, Kulturhaus	Friedensstraße 38	16:00	19:00
27.04.2020	Tannenbergesthal, Kindergarten	Hammerbrücker Straße 15	15:00	19:00
27.04.2020	Mühltroff, Kindergarten	Langenbacher Straße 4	15:00	18:30
28.04.2020	Rodewisch, KH-Obergöltzsch	Stiftstraße 10	10:30	14:30
28.04.2020	Oelsnitz, Gymnasium	Melanchthonstraße 11	14:30	19:30
28.04.2020	Plauen, McDonald's (Elsterpark)	Äußere Reichenbacher Straße 64	15:00	19:00
29.04.2020	Reichenbach, Neuberin-Schule	Leinweberstraße 14	14:30	18:30
30.04.2020	Plauen, Landratsamt	Postplatz 5	14:00	18:00
30.04.2020	Auerbach, DRK-Geschäftsstelle	Bahnhofstraße 24	14:30	19:00

**REDAKTIONSSCHLUSS- UND ERSCHEINUNGSTERMINE
Amstblatt 2020**

Monat	Erscheinungstag	Redaktionsschluss	Monat	Erscheinungstag	Redaktionsschluss
März	25.03.2020	09.03.2020	August	26.08.2020	10.08.2020
April	29.04.2020	14.04.2020	September	30.09.2020	14.09.2020
Mai	27.05.2020	11.05.2020	Oktober	28.10.2020	12.10.2020
Juni	24.06.2020	08.06.2020	November	25.11.2020	09.11.2020
Juli	22.07.2020	06.07.2020	Dezember	23.12.2020	07.12.2020

SITZUNGSPLAN DES KREISTAGES UND DER AUSSCHÜSSE

Datum	Ausschuss	Ort	Sitzungsbeginn
20.04.2020	Bau, Umwelt, Vergabe	Landratsamt Vogtlandkreis mittlerer Sitzungssaal	17:00 Uhr
04.05.2020	Krankenhausausschuss	Klinikum Obergöltzsch Rodewisch	17:00 Uhr
14.05.2020	Jugendhilfeausschuss	Landratsamt Vogtlandkreis mittlerer Sitzungssaal	17:00 Uhr

Änderungen vorbehalten

IMPRESSUM

Kreis-Journal Vogtland – Amtsblatt des Vogtlandkreises

Amstblatt Vogtlandkreis 25. Jahrgang / 3. Ausgabe	E-Mail: presse@vogtlandkreis.de Postanschrift: Postplatz 5 · 08523 Plauen	Druck: Chemnitzer Verlag und Druck GmbH & Co KG Brückenstraße 15 09111 Chemnitz
Herausgeber: Landkreis Vogtlandkreis Landrat Rolf Keil Postplatz 5 · 08523 Plauen	Verlag: Verlag Anzeigenblätter GmbH Chemnitz Brückenstraße 15 · 09111 Chemnitz Geschäftsführer: Tobias Schniggenfittig	Vertrieb: Vogtland Anzeiger GmbH Martin-Luther Straße 50 08525 Plauen
Ämtlicher und redaktioneller Teil: Verantwortlich: Sachgebiet Öffentlichkeitsarbeit / Marketing Postplatz 5 · 08523 Plauen Telefon: 03741 300-1045 Telefax: 03741 300-4004	Satz: Page Pro Media GmbH, Chemnitz www.pagepro-media.de	Zustellreklamationen: Telefon: 03741 300 1041

Das Amstblatt erscheint monatlich und wird an Haushalte des Vogtlandkreises kostenlos verteilt. Die komplette Ausgabe finden Sie außerdem unter www.vogtlandkreis.de. Zusätzlich ist es in den Beratungsstellen für Sozialleistungen des Landratsamtes und in den Stadt- und Gemeindeverwaltungen kostenlos erhältlich. Das Amstblatt und alle in ihm enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Die nächste Ausgabe erscheint am **29. April 2020**. Redaktionsschluss ist der **14. April 2020**.

**TOURENPLAN DER FAHRBIBLIOTHEK
für den Monat April 2020**

Datum	Tag	Ort	Standzeit (Ferienzeiten*)
01.04.2020	Mi	Neundorf Grundschule Weischlitz Bahnhofstraße Geilsdorf Bushaltestelle	09:30 Uhr – 12:00 Uhr 12:45 Uhr – 13:45 Uhr 14:45 Uhr – 16:00 Uhr
02.04.2020	Do	Bergen Kita Bergen Feuerwehrhaus Werda Grundschule Kottengrün Bushaltestelle & Kita	11:15 Uhr – 11:30 Uhr 11:45 Uhr – 12:15 Uhr 13:30 Uhr – 15:30 Uhr 15:45 Uhr – 17:30 Uhr
03.04.2020	Fr	Herlasgrün Bauhof Gemeinde Ruppertsgrün Kirche Jocketa Bahnhof	09:30 Uhr – 10:00 Uhr 10:30 Uhr – 11:00 Uhr 11:30 Uhr – 12:30 Uhr
06.04.2020	Mo	Dorfstadt Grundschule Reuth Bahnhof Reuth Kita Tobertitz Dorfplatz Kürbitz Elsterbrücke	08:30 Uhr – 11:30 Uhr 13:00 Uhr – 13:45 Uhr 13:50 Uhr – 14:05 Uhr 14:20 Uhr – 15:00 Uhr 15:45 Uhr – 16:15 Uhr
07.04.2020	Di	Bobenneukirchen Dorfplatz Eichigt Grundschule & Kita Triebel Kita Triebel Feuerwehr Tirschendorf Feuerwehr	09:00 Uhr – 10:45 Uhr 11:15 Uhr – 13:15 Uhr 13:45 Uhr – 14:00 Uhr 14:15 Uhr – 14:45 Uhr 15:15 Uhr – 16:15 Uhr
08.04.2020	Mi	Grünbach Turnhalle & Kita Oberlauterbach Kita Oberlauterbach Umweltzentrum Pfaffengrün Dorfmitte B 173	09:30 Uhr – 11:45 Uhr 12:20 Uhr – 12:40 Uhr 12:45 Uhr – 13:15 Uhr 14:00 Uhr – 15:00 Uhr
09.04.2020	Do	Theuma Grundschule Neuensalz Feuerwehrhaus & Kita Zobes Bushaltestelle	09:15 Uhr – 14:00 Uhr 15:00 Uhr – 15:45 Uhr 16:00 Uhr – 17:15 Uhr
10.04.2020	Fr	Standzeit Rodewisch	
13.04.2020	Mo	Ostermontag – Bus entfällt wegen Feiertag	
14.04.2020	Di	Jößnitz Pflegeheim Jößnitz Wohnpark „Zur Warth“ Jößnitz Grundschule & Kita	10:00 Uhr – 11:30 Uhr* 11:45 Uhr – 12:45 Uhr* 13:00 Uhr – 14:00 Uhr*
15.04.2020	Mi	Weischlitz Kita Weischlitz Grundschule Weischlitz Mittelschule Weischlitz Turnhalle Weischlitz Tankstelle Weischlitz Bahnhofstraße Kürbitz Kita	09:10 Uhr – 09:25 Uhr* 09:30 Uhr – 10:00 Uhr* 10:00 Uhr – 10:30 Uhr* 10:40 Uhr – 11:10 Uhr* 11:20 Uhr – 11:40 Uhr* 12:00 Uhr – 13:00 Uhr* 13:10 Uhr – 13:25 Uhr*
16.04.2020	Do	Poppengrün Kita Werda Kita Tirpersdorf Am Anger Kottengrün Bushaltestelle Lottengrün Spielplatz Großfriesen Straße Windberg	10:15 Uhr – 10:30 Uhr* 10:30 Uhr – 10:45 Uhr* 11:00 Uhr – 11:30 Uhr* 11:45 Uhr – 12:45 Uhr* 13:15 Uhr – 13:45 Uhr* 14:45 Uhr – 15:15 Uhr*
17.04.2020	Fr	Pausa Markt Thoßfell Grundschule	09:00 Uhr – 10:30 Uhr* 11:30 Uhr – 12:30 Uhr*
20.04.2020	Mo	Limbach Kita Limbach Grundschule Limbach Markt Gospersgrün Heilpäd. Wohngr.	08:45 Uhr – 09:00 Uhr 09:15 Uhr – 13:00 Uhr 13:30 Uhr – 15:30 Uhr 15:45 Uhr – 16:30 Uhr
21.04.2020	Di	Reumtengrün Grundschule & Kita Ellefeld Grundschule Muldenhammer Grundschule Hammerbrücke Kita	10:00 Uhr – 11:30 Uhr 12:15 Uhr – 13:30 Uhr 13:45 Uhr – 14:45 Uhr 14:55 Uhr – 15:10 Uhr
22.04.2020	Mi	Waldkirchen Kita Hauptmannsgr. Grundsch. & Kita Schönbrunn Firma Entlackung	09:00 Uhr – 10:00 Uhr 10:30 Uhr – 14:00 Uhr 14:20 Uhr – 15:30 Uhr
23.04.2020	Do	Stöckigt Kita Oberlosa Grundschule Oberlosa Kita Schilbach Buswendeschleife Arnoldsgrün Dorfplatz Grünbach Kinderspielhaus kisp	10:30 Uhr – 10:45 Uhr 11:00 Uhr – 11:15 Uhr 11:30 Uhr – 14:00 Uhr 15:15 Uhr – 15:30 Uhr 15:45 Uhr – 16:15 Uhr 17:00 Uhr – 17:45 Uhr
24.04.2020	Fr	Standzeit Rodewisch	
27.04.2020	Mo	Großzöbern Kita Krebes Grundschule Grobau Bushaltestelle Mißlareuth Dorfplatz Rodersdorf Kita Rodersdorf Dorfplatz	09:30 Uhr – 09:45 Uhr 10:00 Uhr – 12:00 Uhr 13:00 Uhr – 13:30 Uhr 14:15 Uhr – 15:00 Uhr 15:30 Uhr – 15:45 Uhr 15:50 Uhr – 16:45 Uhr
28.04.2020	Di	Mehltheuer Grundschule & Kita Schönberg Bahnhof Leubnitz Schloss	08:15 Uhr – 12:30 Uhr 13:30 Uhr – 14:15 Uhr 15:00 Uhr – 16:00 Uhr
29.04.2020	Mi	Neundorf Grundschule Weischlitz Bahnhofstraße Geilsdorf Bushaltestelle	09:30 Uhr – 12:00 Uhr 12:45 Uhr – 13:45 Uhr 14:45 Uhr – 16:00 Uhr
30.04.2020	Do	Bergen Kita Bergen Feuerwehrhaus Werda Grundschule Kottengrün Bushaltestelle & Kita	11:15 Uhr – 11:30 Uhr 11:45 Uhr – 12:15 Uhr 13:30 Uhr – 15:30 Uhr 15:45 Uhr – 17:30 Uhr



Die Standorte der Fahrbibliothek finden Sie auch im Geportal des Vogtlandkreises unter dem Thema „Bildung / Bibliotheken“

Tierbestattung-Vogtland.de
 Einzel- oder Sammel-Kremierung, Erdbestattung auf
 eigenem Tierfriedhof (in Syrau) oder Kunden-Grundstück
Tel. 0800 23 777 33 · gebührenfrei 24h

GOLD & SILBER
Ankauf
 Der **FACHMANN** für Gold-
 und Silberschmuck, Barren,
 Münzen, Zahngold, Uhren,
 Tafelsilber, Besteck
Antikhandel Gehlert
 Straßberger Straße 7
 Plauen · 03741-227770
 – gegenüber dem Ärztehaus –
www.gehlert-antik.de

JETZT NEU in Plauen
ROWI
 Second Hand Shop
 Inh. Robert Wirtig
 Verkauf von Jacken, Hosen, Schuhen
 u. v. m. – einfach mal vorbei schauen
 in der Rähnisstr. 4 – 6, 08523 Plauen
 neben der Streichhölzerbrücke.
 Öffnungszeiten: Mo, Mi, Fr von 10 – 17 Uhr
 und Sa von 9 – 12 Uhr
www.rowi-metallhandel.de
 Rähnisstr. 4-6 | 08523 Plauen

www.vogtlandkreis.de

Wollten Sie
 nicht einen
Anhänger
 kaufen?



TRELEX.de
 Anhängermarkt
 Willy-Brandt-Ring 6
 08606 Oelsnitz
 037421-724 244

RvB **Baumaschinen**
Mietservice
Vogtland GmbH
 Reichenbacher Verkehrsbetrieb und
 Fahrschule GERLACH GmbH
 Vermietung: ☎03765 557722 ☎03765 3824876
 Rosa-Luxemburg-Straße 27 08468 Reichenbach
 ▶ LKW-Kipper (7,5 t – 26 t, Multicar) ▶ Transporter (Fiat Ducato)
 ▶ LKW-Möbelkoffer (7,5 t) ▶ Baugeräte (Rüttelplatte, Rüttelstampfer)
 ▶ Baumaschinen (Minibagger 1,8 t – 3 t) ▶ Holzhäcksler (bis 20cm Stammdurchmesser)
 ▶ Hubarbeitsbühne (auf Multicar 4x4) ▶ Wohnmobil bis 6 Plätze
vermietung@rvb-gerlach.de www.bmv-gerlach.de info@bmv-gerlach.de

WALDBESITZERVEREINIGUNG
 Plauen-Vogtland w.V.
 Unternehmensunabhängiger Verein privater und
 kommunaler Waldbesitzer im Vogtland
 - kostenlose Mitgliedschaft
 - Mitglied im Sächs. Waldbesitzerverband e.V.
 - PEFC- u. Umweltaillanz- Zertifikation
 - Bewährte spezielle Dienstleistungen für Kommunen
Holzvermarktung/ Materialbeschaffung/ Organisie-
rung Unternehmensersatz usw.
 WBV PL-V w.V., Geschäftsstelle,
 Zollstr. 44, 08248 Klingenthal
 Tel. 037467-28260, Fax -28262
 Handy: 0173/5774658
www.wbv-plauen-vogtland.de

Die Johanniter in Plauen
– Immer für Sie da!
Betreuen mit großem Herzen –
unser ambulanter Pflegedienst
 Sozialstation Plauen
 Neundorfer Straße 18, 08523 Plauen
 Tel. 03741 5764972, Fax 03741 5764974
sozialstation.plauen@johanniter.de
 Beratungsstelle Plauen
 Neundorfer Straße 34, 08523 Plauen
 Tel. 03741 2766334, Fax 03741 2766335
beratungsstelle.plauen@johanniter.de
Freundlich, zuverlässig, sicher – unser Fahrdienst
 Anton-Kraus-Straße 31, 08529 Plauen
 Tel. 03741 405819, Mobil 0160 7470079
fahrdienst.plauen@johanniter.de
Sicher und geborgen in den eigenen vier Wänden
– unser Hausnotruf
 Servicenummer 0800 3233 800 (gebührenfrei)
 Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.
 Regionalverband Zwickau/Vogtland
info.zwickau-vogtland@johanniter.de
www.johanniter.de/zwickau-vogtland
DIE JOHANNITER
 Aus Liebe zum Leben



EIN NEUES BAD
IN 24 STUNDEN



„Die Monteure
 waren äußerst
 zuverlässig und
 die Qualität
 ist top!“

glückliche viterma-Kunden

GENAU MEIN BAD

- Maßanfertigung
- Einfache Reinigung
- Höchster Komfort
- Fixpreisgarantie

Maßanfertigung
 Kurze Umbauzeiten
 Optimale Raumnutzung
 Kompetente Beratung
 Einfache Reinigung
 Fixpreisgarantie

Ihr regionaler viterma Fachbetrieb
 Friedensstraße 33,
 08468 Reichenbach
Jetzt anrufen: 03765 382 123
vogtland@viterma.com
www.viterma.com

24^h
BadRenovierung
 fugenlos • barrierefrei • rutschfest



**Sofortzusage
bis 50.000 €***

Modernisierungsbedarf?



sparkasse-vogtland.de

Bringen Sie Ihr Zuhause in Top-Form.

Mit dem Sparkassen-Modernisierungskredit.

* Finanzierung privater wohnwirtschaftlicher Zwecke wie z. B. Modernisierung, Renovierung, bonitätsabhängig für Nettodarlehensbeträge von 10.000 € bis 50.000 €, Laufzeit 36, 60, 96, 120, 180 Monate, Angebot freibleibend, Darlehensgeber: Sparkasse Vogtland, Komturhof 2, 08527 Plauen, Stand: 20.2.2020



Wenn's um Geld geht



**Sparkasse
Vogtland**



sparkasse-vogtland.de

ab **0,85 %***
effektiver Jahreszins

Überzeugen Sie sich von der besten Baufinanzierungs- beratung in Sachsen.

* Beispiel 0,85 % effektiver Jahreszins bei 100.000 € Nettodarlehensbetrag und Grundschuldensicherung mit für 10 Jahre gebundenem Sollzinssatz von 0,85 % p. a., zzgl. Grundschuldeintragungs- und Gebäudeversicherungskosten. Repräsentatives Beispiel: 150.000 € Nettodarlehensbetrag, 10 Jahre Sollzinsbindung, 0,89 % p. a. effektiver Jahreszins, 0,86 % p. a. gebundener Sollzins, Sondertilgung bis zu 5 % p. a., Sicherung durch Grundschuld; Ein Angebot der Sparkasse Vogtland, Komturhof 2, 08527 Plauen. Angebot freibleibend. Stand 20.2.2020



Wenn's um Geld geht



**Sparkasse
Vogtland**